

Die Norderneyer Schulen



Band 36

37. Jahrgang

Sommer 2017

Göubi

Agate

Emma



No. 68g

†	æ
Æ	µ
½	CE
e	¬
Δ	£
ð	ℓ
α	≠
¾	≠
ç	š
µ	‰
≈	Ž



Bei uns finden Sie Geschenke
für alle Ihre Jugendlieben!

EIN HAUS VOLLER IDEEN

STRANDSTRASSE 21

26548 NORDERNEY

TEL 04932 469

FAX 04932 1014

INFO@SOLARO-NEY.DE

WWW.SOLARO-NEY.DE



Solaro seit 1909 Qualität für Norderney

Die Norderneyer Schulen



„Immer dieser Elmar“ - Thema der Klassen 1a und 1b in der Projektwoche „Kunst und Literatur“

Schuljahrbuch des Förderkreises der Norderneyer Schulen e.V.

Grundschule
Jann-Berghaus-Str. 56
Telefon : 2419

Kooperative Gesamtschule (KGS)
An der Mühle 2
Telefon: 2402

37. Jahrgang

Band 36

Sommer 2017

Vorwort

Liebe Leserinnen! Lieber Leser!

Nunmehr bereits im 3. Jahr ist der Ganztagsbetrieb zum festen Bestandteil unserer Schule geworden. Täglich nehmen um die 60 Kinder am Mittagessen und den Nachmittagsangeboten teil. Nachdem es zum Schuljahresbeginn durch personelle Veränderungen einige „Durststrecken“ bei der Aufrechterhaltung der Angebote gab, läuft inzwischen alles wieder rund.

Zum Schuljahresbeginn 2016/17 gab es an der Grundschule einige personelle Veränderungen. Frau Schmidt hat sich für ein Schuljahr beurlauben lassen und bereist jetzt die „große, weite Welt“. Wir freuen uns, wenn sie zum Schuljahresbeginn 2017/18 wiederkommt. Her Lücke ist nach den Sommerferien in den wohlverdienten Ruhestand eingetreten und Frau Kleefeld ist aus persönlichen Gründen nach Schleswig-Holstein gezogen. Mit Frau Leisse, die zum 1.8.2016 aus Nordrhein-Westfalen an unsere Schule gekommen ist, konnten wir das Stundenfehl nicht ausgleichen, so dass zum 1.11. Frau Bohmann, die viele Jahre an der Grundschule gearbeitet hat und mittlerweile pensioniert ist, als „Feuerwehrlehrkraft“ bis zu den Halbjahreszeugnissen aktiviert werden konnte. Zum Februar 2017 ist zu unserer aller Freude Herr Pape wieder an unsere Schule zurückgekehrt. Zusätzlich zu unseren 11 Lehrkräften unterstützen uns zur Zeit 3 pädagogische Mitarbeiterinnen, 4 Integrationshelferinnen und 4 Mitarbeiterinnen im Ganztage bei unserer pädagogischen Arbeit.

Seit Schuljahresbeginn 2016/17 gibt es an der Grundschule keine Förderklasse mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ mehr. Alle Kinder im Grundschulalter werden inklusiv beschult. Um Kindern mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf die Möglichkeit zu geben, am Regelunterricht teilzunehmen, gibt es an unserer Schule mittlerweile vier Integrationshelferinnen, die diese Kinder und die Lehrkräfte unterstützen.

Was hat sich im letzten Jahr an der KGS ereignet? Vieles gibt es zu berichten. Einen kleinen Überblick möchte ich Ihnen mit meinen einführenden Worten geben. Einzelheiten und genauere Darstellungen finden Sie auf den folgenden Seiten.

Für uns begann das Schuljahr 2016/2017 direkt mit einem Highlight. Am 2. September 2016 haben wir unser 25jähriges Bestehen gefeiert. Zahlreiche Besucher aus nah und fern haben gemeinsam mit allen Schülern und Lehrern einen erlebnis- und abwechslungsreichen Jubiläumstag verlebt. Einige Eindrücke haben wir für Sie auf Seite bildlich festgehalten.

Veränderungen beim Lehrpersonal gab es für dieses Schuljahr lediglich eine. Dr. Martin hat uns Richtung Gesamtschule Hage/Norden verlassen. Damit erspart er sich die tägliche Fährfahrt auf die Insel und kann nun, wie seine insularen Kollegen, mit dem Fahrrad in 5 Minuten zu seiner neuen Schule in Norden/Wildbahn radeln.

Verstärkung hat unser Ganztagesteam bekommen. Zu unserer pädagogischen Mitarbeiterin Katharina Giebel und dem Sozialpädagogen Thomas Schreiber ist nach sechsjähriger Abwesenheit die Sozialpädagogin Simone Kähler hinzugekommen. Nach den Sommerferien erwarten wir noch eine Bundesfreiwillige, die unser Ganztagesteam dann komplettieren wird.

Am 23. Juni werden wir unsere Abschluss Schülerinnen und –schüler verabschieden. Damit verlassen uns im Gymnasialbereich die letzten Schülerinnen und Schüler, die ihr Abitur nach 12 Schuljahren (G8) ablegen werden. Damit geht für die KGS schon jetzt das Kapitel verkürzte Schulzeit bis zum Abitur zu Ende.

Unsere in die Jahre gekommene und daher stark sanierungsbedürftige Lehrküche hat im Winter eine Grunderneuerung erfahren. Neben den Schränken und Geräten wurden ebenfalls alle Versorgungsleitungen, der Fußboden und die Decke erneuert. So steht der KGS aber auch den Vereinen, der Kreisvolkshochschule und allen anderen Nutzern seit Januar wieder eine moderne, den heutigen Anforderungen entsprechende Küche zur Verfügung.

In der Eingangshalle macht sich seit den letzten Herbstferien eine angenehme Atmosphäre breit. Unsere Versuche mit verklebten, schallabsorbierenden Platten an der Decke haben gefruchtet. Wir haben nunmehr einen nutzbaren Raum hinzugewonnen!

Am letzten Schultag des letzten Schuljahres hat die Schülerfirma "Fairtrade for Gaia" gemeinsam mit ihrem Lehrer Herr Kollmann ein Fairtrade-Frühstück für die gesamte Schülerschaft in der Aula durchgeführt. Bis auf die konventionellen Brötchen bestand das Frühstück ausschließlich aus Fairtrade- oder Bioprodukten. Aufgrund der durchweg positiven Resonanz werden wir diese Aktion am 5. Juli, dem letzten Schultag des Schuljahres, wiederholen und so den Fairtrade-Gedanken an der KGS intensiv leben.

Und nun wünschen wir Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre des Schuljahrbuches 2017.

Ute Lücke, Grundschulrektorin

Jürgen Birnbaum, Gesamtschuldirektor

Für unsere Schulen auf Norderney



Der „Förderkreis der Norderneyer Schulen e.V.“, wurde 1969 als Förderkreis der Realschule Norderney gegründet. Seit 1979 trägt er den aktuellen Namen. **Wir unterstützen die Norderneyer Schulen bei ihren Anschaffungen.**

Auch Klassenfahrten für einzelne Schüler oder auch eine ganze Klasse wurden bereits finanziell unterstützt.



Der Vorstand



1. Vorsitzender:
Rolf van Velzen (V.i.S.d.P.)

2. Vorsitzende:
Kim Weinzettl

1. Kassenwartin:
Frauke Bornschein

2. Kassenwartin:
Marina Dreßler

1. Schriftführerin:
Franzi Rückher

2. Schriftführer:
Elke Pauls

1. Beisitzer:
Christian Curtius

2. Beisitzer:
Stefan Kunze

Viel Spaß herrscht
auch immer
hinter den Kulissen!

MACH DOCH MIT!
Die Aktiven treffen sich
jeden 1. Donnerstag
im Monat
um 20 Uhr
am Kucheneingang der KGS.
Interessenten sind jederzeit
herzlich willkommen!

Förderkreis der Norderneyer Schulen e.V.
- Mühlenstraße 2 - 26548 Norderney -
Telefon 04932/927660
info@förderkreis-norderney.de
www.förderkreis-norderney.de

Chronik der Grundschule Norderney

(Mai 2016 bis April 2017)

Mai 2016

19.-20.5. Die Klasse 1a (Frau Neuhaus) übernachtet in der Jugendherberge Dünensender
30.5. Tagesfahrt der Klassen 2b (Herr Lücke) und 3b (Frau Lücke) nach Carolinensiel

Juni 2016

1.6. Sport- und Spielfest
2.6. Die 1. bis 3. Schuljahre besuchen das Filmfest und sehen den Film „Molly Monster“
3.6. Die 4. Klassen besuchen das Filmfest und sehen den Film „Die Baumhauskönige“
Tagesfahrt der Klasse 1b (Frau Kleefeld) ins Mitmach-Museum nach Aurich
7.6. Die 4. Klassen besuchen die KGS und lernen die Orchesterinstrumente kennen
7. u. 9.6. Die 1. Klassen bekommen Besuch der Vorschüler aus dem Kindergarten
8.6. Fußballturnier der 3. und 4. Klassen auf dem Festland
13.6. Informationsabend für die Eltern der zukünftigen Erstklässler
Die Klassen 4a (Frau Schmidt) und 4b (Frau Eilts) fahren zur Seehundaufzuchtstation
nach Norddeich
15.6. Besuch der Klassen 3a (Herr Michel) und 3b (Frau Lücke) bei der Feuerwehr
21.-24.6. Klassenfahrt der Klassen 4a (Frau Schmidt) und 4b (Frau Eilts) nach Bad
Zwischenahn
22.6. Klasse 2a (Frau Olthoff) besucht die Bibliothek im Conversationshaus
27.6. Zeugiskonferenzen
29.6. Tagesfahrt der Klasse 3a (Herr Michel) nach Emden
30.6. Die Klasse 3b (Frau Lücke) nimmt am Projekt „Frei sein“ teil

Juli 2016

1.7. Theaterprojekt „Eule findet den Beat“ der Klassen 4a (Frau Schmidt) und 4b (Frau
Eilts) im Kurtheater
5.7. Klasse 2a (Frau Olthoff) spielt Minigolf
6.7. Zeugnisausgabe
Die Kollegin Maren Schmidt lässt sich für ein Schuljahr beurlauben

August 2016

- 4.8. Das neue Schuljahr beginnt; Frau Jutta Leisse tritt ihren Dienst als Lehrerin an der Grundschule an
- 6.8. Einschulung der Schulanfänger (Klasse 1a Frau Opitz, Klasse 1b Frau Leisse)
- 16. u. 17.8. Der Schulfotograf Herr Becker kommt
- 27.8. Verabschiedung des Kollegen Herrn Udo Lücke

September 2016

- 7.9. „Septembersause“ – Grillen mit den Kollegen der KGS auf dem Grundschulgelände
- 21.9. Fahrradführerschein der Klassen 4a (Herr Michel) und 4b (Frau Lücke)
- 22.9. Die „Junge Oper“ gastiert mit der „Zauberflöte“ an der Grundschule
Sommerfest der Klasse 2b (Frau Neuhaus und Frau Culjak) auf dem Schulhof
- 23.9. Wattwanderung der Klassen 1a (Frau Opitz) und 1b (Frau Leisse)
- 29.9. Grillfest und Lesenacht der Klasse 3b (Frau Eilts)
- 30.9. Letzter Schultag vor den Herbstferien. Frau Kleefeld geht auf eigenen Wunsch nach Schleswig-Holstein

Oktober 2016

- 31.10. Schulbeginn nach den Herbstferien

November 2016

- 10.11. Die Grundschule besucht das Weihnachtsmärchen der Landesbühne (Kalif Storch) in Norden
- 22.11. Infoabend für die Eltern der Grundschüler zum Thema „Ganztag“
- 23.11. Projekttag „Advent“
- 25.11. Tannenbaum-Schmücken auf dem Kurplatz
- 28.11. Adventssingen im Eingangsbereich der Grundschule

Dezember 2016

- 6.12. Nikolaussingen im Eingangsbereich der Grundschule
- 7.12. Weihnachtsfeier der Klasse 2a (Frau Neuhaus)
- 8.12. Weihnachtsfeiern der Klassen 1a (Frau Opitz), 4a (Herr Michel) und 3a (Frau Olthoff)
- 13.12. Weihnachtsfeier der Klasse 4b (Frau Lücke)
- 13.-16.12. Projektwoche „Kunst und Literatur“
- 19.12. Weihnachtsfeier des Kollegiums
- 20.12. „Bunte Stunde“ und letzter Tag vor den Weihnachtsferien

Januar 2017

- 11.1. Info-Veranstaltung für die Eltern der Viertklässler über die weiteren Bildungswege
- 17. u. 19.1. Elternsprechtage für die 4. Klassen
- 18.1. Zeugniskonferenzen
- 25.1. Die Klasse 3b (Frau Eilts) besucht den Wasserturm
- 27.1. Zeugnisausgabe der Halbjahreszeugnisse

Februar 2017

- 1.2. Die Rektorin Ute Lücke leitet seit 25 Jahren die Grundschule Norderney
- 6.2. Schulbeginn nach den Winterferien; Martin Pape kommt als Lehrer an die Grundschule zurück
- 15./16.2. Elternsprechtage
- 20.2. Fortbildung des Kollegiums (Ich schaff's) mit der Schulpsychologin Frau Körner
- 24.2. Aktion „Lesen lernen – leben lernen“ – Rotarier verteilen wieder Bücher an die 2. – 4. Klassen
- 27.2. Rosenmontagsfeier in der Grundschule

März 2017

- 15.3. Fortbildung des Kollegiums „Smartboard“ in Zusammenarbeit mit dem Medienzentrum Norden
- 20.3. Info-Abend „Klasse 2000“ für die Eltern der Erstklässler
- 31.3. Das „Klaviertheater Santa“ gastiert zum Thema „Johann Seb. Bach“ in der Grundschule

April 2017

- 4.-6.4. Einschulungsuntersuchungen der kommenden Erstklässler
- 7.4. Letzter Schultag vor den Osterferien

danke - danke - danke

- Herzlichen Dank dem Lions -Club, der AWO und den Gesundheitsförderern für die Unterstützung des Projektes „ Klasse 2000“ in der Grundschule!
- Dem Förderkreis dankt die Grundschule für die Unterstützung bei Klassenfahrten, Schulveranstaltungen und Anschaffungen.
- Der AWO danken wir für die Übernahme der Buskosten bei unserer Theaterfahrt nach Norden.
- Der Rotarier Club Norderney unterstützte die Leseförderung in den Klassen mit einer Buchspende für die Schüler.
- Dem NABU danken wir für das Projekt „Mobile Umweltbildung“.
- Wir danken allen, die uns im letzten Jahr durch Sachspenden und Hilfe unterstützt haben.



Norderneyer Schinken

1 A Spitzenqualität

*hauchdünn geschnitten –
immer ein Hochgenuss*

Adventsbasteln 2016

Am 23.11.2016 fand wieder das beliebte Adventsbasteln statt. Morgens ab der 1. Stunde werkten und bastelten die Kinder, Lehrerinnen und Lehrer zum Teil mit tatkräftiger Elternunterstützung in den Klassen. Die Kinder konnten sich in den einzelnen

Jahrgängen mischen und für Angebote nach ihrer Wahl entscheiden.

In gemütlicher Atmosphäre wurden adventliche Teelichter, Sterne jedweder Art, Filzengel, Holzni-koläuse ... gestaltet und es herrschte den ganzen Vormittag ein buntes und kreatives Treiben in unse-rer Schule. Einige Eltern kamen mit Waffelteig und der Duft frisch gebackener Waffeln durchzog das Schulgebäude. Am Ende des Vormittags waren die Räume und Flure adventlich geschmückt, so dass sich schon erste

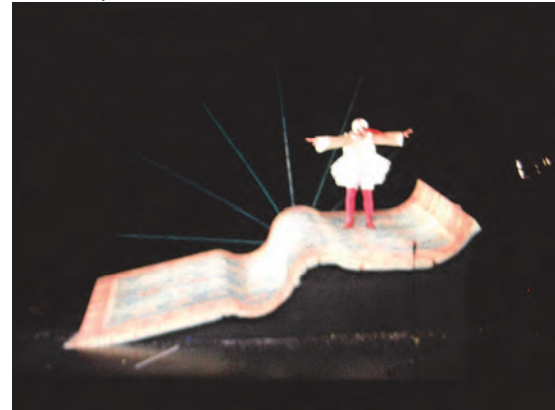
Vorweihnachtsgefühle einstellen konnten, die die beginnende Adventszeit einläuteten.



Unser Weihnachtsmärchen 2016

Am 10.11.2016 war es wieder soweit. Die Grundschule machte sich auf den Weg in den Theatersaal nach Norden, um das alljährliche Weihnachtsmärchen der jungen Landesbühne Nord anzuschauen. Sie spielte das Märchen „Kalif Storch“ und die Kinder wurden mit einem großartigen Bühnenbild, schönen Kostümen, tollen Liedern und spektakulären Ton- und Lichteffekten in die zauberhafte Märchenwelt des Orients entführt. Die Kinder lachten und bangten mit den beiden Störchen und der Eule...und schlussendlich wird wohl keiner das geheimnisvolle Zauberwort „Mutabor“ je wieder vergessen.

Kalif Storch



HERMANN Pauls
Meisterbetrieb

KLEMPNEREI • SANITÄR •
HEIZUNG • LÜFTUNG •
SOLAR

Wiedaschstraße 9 • NORDERNEY
☎ 927 900 Fax: 927 901



Klasse 1a

oben (stehend): Jenna Theiß, Naike Richter, Iris Pinna, Alea Everken, Robin Jäcke, Niklas Geinitz; dahinter: Frau Opitz-Kobarg

oben (sitzend): Amira Abarguih, Konstantin Stark, Antje Saathoff, Lilly Praschel

vorne (stehend): Anna Franke, Finja Brahms

vorne (hockend): Maximilian Knappe, Duy Binh Le, Paul Prikryl, Aidan Röthel, Mia Sanchez, Minh Vu Hoang



Klasse 1b

hintere Reihe: Frau Leisse, Filip Libal, Florian Hauschild, Thalea Kleimann, Leah Aderhold, Luis Saathoff, Lea Glaser

mittlere Reihe: Finn Hausmann, Martina Sedda, Christina Gelso, Finja Bätje, Leene Zahn, Nik Ristow, Mila Fülle

vordere Reihe: Jarno Hamczyk, Niklas Berger, Amy Kanders, Esther Brilon, Lily Ha, Leni Döring



Klasse 2a

im Häuschen: Marten Sauerberg, Luis Lam Nguyen, Felix Volkamer, Annika Schöneberg

vordere Reihe: Ulli Visser, Jannis Weiland, Jamal Willma, David Weinmann, Sina Lührs,
Luis Kruse, Tim Sigges, Greta Siemkes, Wolke Budde, Sem Bolz,
Joel Agen, Christian Crucean, Minh Hoang Nguyen

dahinter: Lea Schnieder, Kilian Rauch, Frau Neuhaus, Jantje Visser, Emilia Kuzicka

es fehlt: Rasmus Gora



Klasse 2b

hintere Reihe: Lara Kikel, Marc-André Hildebrandt, Emily Atilgan, dahinter: Jana-Sophie Rauchmann, Aileen-Sophie Hoffmann, dahinter: Patrice Konopka, Haydar Cömertpay, Jannik Brilon

mittlere Reihe: Natalia Kuczerka, Bennit Fuhrmann, Aliyah-Maria Holzkamp, Finn Ries, Julian Lorenz, Silke Feldmann, Herr Pape

vordere Reihe: John Ricks, Nevio Sky Roisch, Bruno Eilt Wessels, Long Hoang Do, Karim Durak, Leevin-Can Ok



Klasse 3a

hintere Reihe: Emilia Casto, Viwien Vuong, Ronja Kutz, Gaia Miali, Claudius Crucean, Giuliano Beck, Tianna Gallus, Marina Rüst, dahinter: Frau Olthoff, Samantha Blaum, Antonia Dunker

vordere Reihe: Mario Lungu, Leif Tillmanns, Johanna Stark, Khanh Nguyen, Wilhelm Kupfer, Viet Do, Emily Knöpfel, Sina Reising, Alicia Aust



Klasse 3b

im/auf dem Turm: Magdalena Micevic, Marla Hausmann, Ryan Riethmüller, Adrian Sitzer

auf der Rutsche: Christoph Majert, Thees Robisch

auf der Röhre: Luke Rass, Kilian Scholten, Mika Holtkamp, Ronja Hamczyk, Julia Bernhardt, Josefine Zuber

vor dem Gerüst: Jarne Kampfer, Ruben Holtmann, Jesper Huy, Leonie Ortmann, Jarik Stolowski (liegend), Jasmin Wiczorek, Frau Eilts, Sina Maleßa



Klasse 4a

hintere Reihe: Justin Kramer, Dat Nguyen, Rana Sommerfeld, Luis Pinto Figueiredo, Maximilian Zacharias, Lena Pape, Nhat Linh Ha, Silke Kramer

vordere Reihe: Herr Michel-Zuber, Simon Becker, Tabea Götze, Pascal Agen, Christina Feurdean, Sebastian Brahms, Matilda Heppeler, Colin Bäckerling, Anna Aschmann



Klasse 4b

hintere Reihe: Elina Gallus, Mary Wurpts, Kevin Lingen, Grit Zuber, Tobias Dehns, Frau Lücke, Mihailo Micevic

mittlere Reihe: Fiona Hausmann, Alicia Hanke, David Praschel, Thu Huyen Tran, Maxiem Roisch, dahinter: Lea Scholten, Jan Besenic

vordere Reihe: Alessandro Reho, Leon Bents, Adrian Klempar, Birte Gora

Kollegium der Grundschule



hintere Reihe: Elke Kahl, Manuela Bußmann, Antje Olthoff, Grit Zuber, Uwe de Boer, Ulli Visser, Thomas Michel-Zuber, Julia Weick, Annette Stolle, Martin Pape

vordere Reihe: Silke Kramer, Sigrid Jänke, Elke Weiland, Ute Lücke, Maren Opitz-Kobarg, Maike Eilts, Beatrix Neuhaus, Yvonne Culjak, Jutta Leisse

es fehlen: Barbara Schote-Diepenbrock, Marianne Hougaard, Silke Feldmann, Silke Peters

WELLNESS UND DIE LUST AUF MEER

Genießen Sie bei uns den Luxus der besten Lage im ersten Haus am Platz, das maritime Wohlfühlambiente unserer modernen Designzimmer und Suiten und eine ausgezeichnete Frischeküche.

Erleben Sie auf 4000 m² den perfekten Traum einer einzigartigen Bade- und Wellnesslandschaft mit Blick auf das Meer. Freuen Sie sich auf die zahllosen Angebote für Fitness und Beauty.

Das ist Wellness auf der Höhe der Zeit.

STRANDHOTEL  S
GEORGSHÖHE
Spa- und Resorthotel

Kaiserstraße 24 · 26548 Norderney
Telefon (0 49 32) 898-0 · Telefax (0 49 32) 898-200
www.georgshoeh.de · info@georgshoeh.de



Bad Zwischgnahn

Unsere Abschlussfahrt der Klassen 4a und 4b am Ende der Grundschulzeit ging nach Bad Zwischenahn. Wir waren der Natur auf der Spur, haben das Heimatmuseum besucht und sind mit unseren selbstgebauten Flößen „baden“ gegangen.



**ENERGIE
FÜR UNSERE
ZUKUNFT!**



**ENERGIE
VERBINDET**

TRINKWASSER, STROM, ERDGAS UND WÄRME. WIR SICHERN DIE VERSORGUNG AUF NORDERNEY.

„Pub, ist das schwer“

Auch in diesem Jahr fanden sich wieder ungefähr 30 Kinder aus den 3. und 4. Klassen, die sich freiwillig ihr Gehirn mit kniffligen Matheaufgaben verrenken wollten.

Sie gingen mit Feuereifer an die Arbeit und vieles klappte auch.

Immer wieder ist es für mich überraschend, wie ruhig es in einer so großen Gruppe von Kindern sein kann, wenn alle an dem zu bearbeitenden Thema interessiert sind.

Trotzdem schafften es nicht alle Kinder in die zweite Runde. Umso stolzer waren die, die weitergekommen waren. Sie konnten es kaum erwarten, bis der Termin im Februar gekommen war. Wieder rauchten bei den übriggebliebenen 15 Kindern die Köpfe. In einer total entspannten, ruhigen Atmosphäre strengten sich alle an, auch diese Aufgaben zu bewältigen.

Natürlich konnten es nicht alle schaffen, nun auch noch in die dritte Runde zu kommen.

Aber sie gaben ihr Bestes.

...und nun die Überraschung: Alle Drittklässler haben diese Hürde genommen! Super!!!

Von den Kindern der 4. Klassen schaffte es allerdings nur noch einer, der es auch in diesem Jahr wieder versuchen will - wie schon im letzten Jahr - schulbester Rechner und Tüftler zu werden:

Luis Pinto Figueiredo

Die Kinder sind schon ganz gespannt, wie schwer wohl die neuen Aufgaben sein werden. Aber sie sind nicht bange. „Wir schaffen das bestimmt, denn das macht ja auch Spaß!“





Zum Abschluss ihrer Grundschulzeit führten die Klassen 4a und 4b das Musical „Die Eule findet den Beat“ im Kurtheater auf. Den begeisterten Zuhörern wurde die Lieblingsmusik der Eule mit Tanz und Gesang vorgestellt. Pop, Jazz, Rock, die Oper, Punk, Reggae, Hip Hop und Elektro: Alles durften wir kennenlernen und wir fanden spätestens am Ende der tollen Aufführung unseren eigenen Lieblingsbeat.

Sportlich, sportlich und mit viel Spaß

Am 1. Juni 2016 ging es auf dem Sportplatz an der Mühle so richtig rund! Der Sporttag der Grundschule fand statt. Schon früh am Morgen wurden die Stationen aufgebaut. Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler liefen aufgeregt hin und her, es gab schließlich viel zu organisieren. Da wurden Stoppuhren gecheckt, Strecken abgemessen und Bahnen vorbereitet.

Schon im Vorfeld waren zahlreiche Mütter und Väter, Opas und Omas und viele weitere freiwillige Helfer eingespannt worden, um zum Gelingen dieser Veranstaltung beizutragen. Ein ganz, ganz großes Dankeschön an alle Helfer, die sich um die Stationen, das Essen und die Getränke gekümmert und ein richtig tolles Fest aus diesem Tag gemacht haben!

Auch das Wetter spielte mit. Es blieb die ganze Zeit trocken, war aber auch nicht zu heiß.

An verschiedenen Stationen konnten die Kinder ihr Geschick, ihre Beweglichkeit und Ausdauer zeigen. Sie konnten rennen, hüpfen, springen, werfen, zielen, ihre Kräfte messen und sich so richtig austoben. Spiel und Spaß standen dabei für die Mädchen und Jungen im Vordergrund. Es ging nicht um die Leistung jedes einzelnen Kindes, sondern um den Spaß am Sport und das Erlebnis in der ganzen Gruppe. Also wurden auf dem Rasen lautstark die Mitschülerinnen und Mitschüler angefeuert, Strecken hüpfend und lachend auf einem Bein zurückgelegt und Boule-Kugeln mit Begeisterung über die Bahn gerollt. Alle konnten sich zum Schluss als Sieger fühlen und so bekam auch jeder einen Preis überreicht.



The advertisement features two logos at the top: 'RAD TONI' and 'RAD PETER', each with a bicycle wheel and a pink flower icon. The main text is centered and reads: 'Verleih von hochwertigen Markenfahrrädern', 'Verkauf von Fahrradzubehör und Elklime® Outdoor Bekleidung'. A small logo of a person with arms raised is on the right. The bottom section, on a pink background, provides two addresses and contact information: 'Adolfsreihe 6 / Am Kurplatz · 26548 Norderney Tel./Fax (04932) 868 97 29 · eMail grit.lacalandra@freenet.de' and 'Winterstraße 4 · 26548 Norderney Tel. (04932) 99 07 77 · eMail rad-peter@freenet.de'.

Verleih
von hochwertigen Markenfahrrädern

Verkauf
von Fahrradzubehör
und
Elklime® Outdoor Bekleidung 

Adolfsreihe 6 / Am Kurplatz · 26548 Norderney
Tel./Fax (04932) 868 97 29 · eMail grit.lacalandra@freenet.de

Winterstraße 4 · 26548 Norderney
Tel. (04932) 99 07 77 · eMail rad-peter@freenet.de



Tannenbaumschmücken



Unsere neue Kollegin

Ich bin Jutta Leisse und seit August 2016 eine neue Kollegin an der Grundschule Norderney.

Meine drei Kinder sind erwachsen geworden, studieren zur Zeit und das gab mir die Gelegenheit, etwas Neues auszuprobieren. Nach 12-jähriger Grundschularbeit im schönen Münsterland und 10-jähriger Tätigkeit in der Lehrerausbildung (Fachleiterin für den Sachunterricht) und Schulentwicklung, hatte ich große Lust, mir einen Traum zu erfüllen und als Insellehrerin zu arbeiten. Norderney kenne ich seit über 20 Jahren und fühle mich sehr wohl hier. Ich habe schon viele nette Menschen kennen gelernt, nutze die vielfältigen (besonders die sportlichen) Angebote der Insel, bekomme ausgesprochen viel Besuch von meiner Familie und den Freunden aus der „alten“ Heimat“ und arbeite sehr gern in der Schule, so dass ich mich auf die nächsten Inseljahre freue und ihnen gespannt entgegen sehe.





Karneval





Klasse 5a

von links sitzend: Justin Bröcker, Jonas Ries, Maximilian Stark, Chiara Hilbig, Leonie Knappe, Jamie Döring, Ana Rimac, Delian Jerusalem, Selin Cinar

von links stehend: Fabian Engfer, Angelina Mannert, Marie Dang, Gerrit Lührs, Kyra Kramer, Max Krüger, Jonas Jäcke, Frau Deschler, Stella D'Ambrosio, Frau Behet, Veronika Ament

es fehlt: Matteo Miali

So war unser erstes Jahr an der KGS – Eindrücke aus der Kl. 5a

Die KGS

Es war ein sehr schönes Jahr mit der Klasse 5a. Manche gehen, manche kommen. So ist die Schule. Von Tag zu Tag lernt man hier- nicht streng, nicht schwer, so geht das hier.

Ausflüge bieten sehr viele Sachen zum Beispiel Lachen. Neue Klassen, die kriegt ihr hier und neue Freunde findet ihr. Das ist ein Erlebnis, das werdet ihr nie vergessen. Und mittags gibt es hier auch Essen. Für drei Euro sechzig - das ist ganz billig, da müsst ihr nicht nach Hause hetzen.

Jonas Jäcke

Gesammelte Eindrücke:

An die Kleineren: Habt keine Angst vor der Zukunft, sie macht euch klüger! - Jamie

Nachmittagsunterricht ist anstrengend, darauf musste ich meine Nerven einstellen. – Max

Bald sind wir nicht mehr die Kleinsten! Dann sind wir nämlich in der sechsten Klasse ... Wie die Zeit vergeht! – Chiara

Die zehnten Klassen mochte ich überhaupt nicht und wollte nicht an denen vorbei gehen. – anonym

Am allermeisten habe ich mich über mein Instrument gefreut. – Veronika

Es ist auf jeden Fall schwerer und manche Lehrer sind auch streng, aber das macht nichts. Manchmal muss man es ja lernen, auf den Lehrer zu hören... Ein paar können es leider nicht, aber irgendwann werden sie es lernen. – anonym

Manche hatten gedacht, dass die KGS ein Labyrinth ist, aber es ist das Gegenteil.

Nach 'ner Woche gewöhnt ihr euch daran. Am meisten wollte man in den Freizeitbereich, da gibt es Tischtennis, Wii, Billard, Kicker und vieles mehr.

Wir haben viele neue Fächer, z.B. Orchester, GSW, soziales Lernen oder VT. VT ist toll! Man kann seine Hausaufgaben in der Schule machen.

Gerrit



**NAMUTH
NORDERNEY**

Es ist schön, den Augen dessen zu begegnen,
den man soeben beschenkt hat.
„Jean de la Bruyer“

EXCLUSIV PRAKTISCH SCHÖN WOHLNICH

Poststraße 2 · 26548 Norderney
Tel. +49 (0)4932 / 424 · Fax 1319
namuth-norderney@t-online.de



Klasse 5b

von links sitzend: Adrian de Boer, Anneus Robisch, Lan Pham, Lara Knöpfel, Dustin Lingen, Joost Drake, Bent Zahn, Duc Denis Phan, Le Minh Duong, Thale Jahn

von links stehend: Laureen Tjaden, Rike Iken, Hannah Mertens, Carmen Magdalena Baumann, Tuula Wondratschek, Herr Ledebur, Mira Heppeler, Thaline Loth, Lara-Marie Ortmann, Anne-Marie de Boer, Sina Peters, Frau Groebler, Bjarne Harms, David Bossmann, Frau Dröst

Das erste Jahr in der Klasse 5b

Der Anfang war sehr schwer für uns. Erst gingen wir als „die Großen“ von der Grundschule und waren auf einmal wieder „die Kleinen“ an der KGS. Es war aber auch ein schönes Gefühl, etwas anderes kennenzulernen. Die Fächer waren anders: Musik in der Orchesterklasse, und aus Sachkunde wurde Geschichte, Erdkunde, Biologie und Physik. Die Schule ist größer und hat anderes zu bieten. Da ist z.B. der Freizeitbereich, in dem man Kicker, Tischtennis, Air-Hockey, Billard oder auch Wii spielen kann. Viele aus unserer Klasse sind regelmäßig dort zu finden. Anfangs war neu, dass es Gymnasial- und Kooperationsklassen (in ihnen werden die Haupt- und Realschüler gemeinsam unterrichtet) gibt und man auch mit Kindern aus anderen Klassen zusammenarbeitet. Im Wahlpflichtbereich (Werken, Kunst und Darstellendes Spiel) und im Sportunterricht kommt man wieder mit seinen alten Klassenkameraden aus der Grundschule zusammen. In der Orchesterklasse musiziert der ganze 5. Jahrgang miteinander. Durch die Kreismusikschule werden wir je nach Instrument, das wir lernen wollen, von unterschiedlichen Musikschullehrern unterrichtet. An heißen Tagen gehen wir auch mal raus. Bei einem Geburtstag gibt es ein kleines Spiel, z.B. Abtauchen. In den Tagen vor den Osterferien fand die Märchenwoche statt. Das ist eine Projektwoche für die 5. Klassen, in der sich alles um Märchen dreht – allerdings viel interessanter als im normalen Unterricht. Es standen vier Projekte zur Wahl: Theater, Märchen im Schuhkarton, Hörspiel und Foto-Story. Es machte uns allen viel Spaß, und am Ende der Woche führten wir die Ergebnisse den anderen Projektgruppen und den 4. Klassen vor. Außerdem



gingen die Vorbereitungen zur Klassenfahrt im August an, die wir schon gar nicht mehr abwarten können. Und dann kam ein Tag, auf den sich viele ganz besonders gefreut hatten: der Zukunftstag. Es war eine tolle Erfahrung, einen ganzen Tag in einem Betrieb zu verbringen. In einer Deutschstunde ging es zum Welttag des Buches in den Buchladen Lübben. Dort wurde jedem von uns das Buch „Das geheimnisvolle Spukhaus“ von Henriette Wich zusammen mit einem kleinen Geschenk überreicht. Der Titel reizt zum Lesen. Nun haben wir schon bald das erste Jahr geschafft, haben alles ganz gut überstanden und sind im nächsten Schuljahr nicht mehr „die Kleinen“.
Rike Iken, Thale Jahn und Hannah Mertens



Klasse 6a

von links sitzend: Lina Stolowski, Dat Nguyen, Luca Beck, Lea Hermann, Michelle Bröcker, Ben Lorenz, Jaqueline Goltz, Julian Rüst, Nils Arndt

von links stehend: Adrian Bandov, Marvin Dreesch, Dawid Bajcar, Julia Dahm, Frau Rahmel, Lenja Richter, Thalina Bents, Lea Raß, Giorgi Khutsishvili, Herr Freese, Pascal Pauls, Eirik Bornschein, Lennert van Bömmel, Alpaslan Tongul



Klasse 6b

von links sitzend: Frederick Zuber, Thelma Krezmin, Jette Kampf, Levin Aderhold, Can Gargiulo, Silas Gora, Lina Jentsch, Joke Jahn

von links stehend: Tim Lorenz, Luke Roofls, Frau Berner, Stina Dröst, Herr Mester, Thees Brandt, Santiago Beutelstein, Victoria Le, Karlotta Tilsch

es fehlen: Antonia Naase, Ricarda Möller



Klasse 6c

von links sitzend: Konrad Pape, Tom Hahnen, Sophie Freese, Alina Cramer, Tarja Bahr, Emily Krey, Marc Mammen, Simeon Weinmann, Connor Röthel

von links stehend: Loc Tran, Frau Krupp, Mihaela Keremidchieva, Alicia Hauk, Jonah Schirmer, Jonas Forner, Lucas Jürgens, Annalena Boße, Shereen Rembow, Ben Nguyen, Herr Harms

es fehlt: Jan Dittmer



Klasse 7a

von links sitzend: Luca Welzin, Sofia Papadopoulos, Jan Pittelkow, Juri Laska, Marko Zinovenko, Sofia Oertel, Saskia-Mae Hildebrandt, Liv Aderhold (Klassenmaskottchen)

von links stehend: Simke Folpts, Luca Sohni, Lilith Jerusalem, Lara Dolic, Marek Cömertpay, Jason Hirsch, Minh Quang Vu, Perry Zothe, Ronaldo Flores-Fischer, Felix Klostermann, Soraya Dif, Herr Aderhold

es fehlen: Marian Hasenfratz, Janni Karatassios, Anna Nguyen

Heizung Sanitär Klima Elektro Kühlung Küchen Leckortung Bautrocknung

Reif für die Zukunft?

Dein Start ins
Berufsleben mit...



Haustechnik



www.
rosenboom-
norderney
.de

ROSENBOOM

Norderney

75
Jahre

Lippest. 24 • 26548 Norderney • Tel. 04932/877-0 • Fax 04932/877-77 • info@rosenboom-norderney.de

**Manfred
Kruse**
Mein Inselmarkt



...FIT FOR
SCHOOL!

MANNI
KRUSE



Klasse 7b

von links sitzend: Celina Mecklenburg, (Jim) Minh Quan Hoang, Elisabeth Nguyen, Marlon Ernst, Gesine Hanebuth, Hoang Hai Duong, Anouk Daehne

von links stehend: Herr Huy, Lasse Kühn, Tilo Kruse, Eve Kettler, Lotte Sauerberg, Mai Lan Le, Frau Schwetje, Inna Schäfer

es fehlen: Swantje Dinkelman, Luca van Velzen, Marielle Volmert, Lucille Richter



Klasse 8a

von links sitzend: Liz Hermann, Sophie de Boer, Jeanette Janssen, Ngoc An Phan, Debora Zimmermann, Cedric Leiner, Lukas Steigerwald, Elijah Schirmer, Adrian Brauer

von links stehend: Herr Birnbaum, Emilie Oertel, Michelle Rennau, Jasmin Jirmann, Josi Meiners, Jule Kürten, Maja Metker, Florian Schenk, Hieu Berger, Frau Schubert

es fehlen: Tim Dittmer, Danny Lübben



Klasse 8b

von links sitzend: Thanh Le, Marina Grohne, Leander Schneider, Jasper Jahn, Hannes Hillmann, Amko Donner, Lina Dorenbusch, Emma Teriete

von links stehend: Frau Libuda, Frau Hagen, Stina Hallwegh, Nico Beyer, Freya Wirdemann, Eiko Stürenburg, Magdalena Heppeler, Josefine Schrade, Lana Holtkamp, Marie Poppinga, Emma Solaro, Ella Fokken, Hannah Trebsdorf, Daniel Ennemoser, Klaas Iken, Philip Nguyen, Finn Saathoff, Jutta Niemeyer

es fehlen: Tomke Budde, Lina-Änne Heckelmann



Klasse 9HR

von links sitzend: Vivien Olmer, Dominik Ngyuen, Louisa Giebel, Samuel Hornauer, Sarah Bröcker

Von links stehend: Larissa Papadopoulos, Herr Mischke, Emily Meints, Neele Schmidt, Maximilian Kottmann, Ana Feurdean, Paul Klostermann, Frau Prescher

es fehlen: Sophie Bossmann, Alina Hoffmann, Weko Visser



Klasse 9G

von links sitzend: Nelleke Tjaden, Luca Klipp, Thies Budde, Beeke Janssen, Matthias Pausin, Sofie Arndt, Kaylin Rass

von links stehend: Jessica Krockner, Julia Dietrich, Alina Visser, Daniel Schwarz, Raoul Lacalandra, Sydney Finke, Fenja Bolinius, Charlotte Forner, Vera Heckelmann, Niklas Cramer, Frau Vit

Möchten Sie sich verwöhnen lassen? Suchen Sie nicht lange!



**Kosmetik, Kurmittel und Fußpflege finden Sie in den
Zwei Hotels direkt am Meer!**

»haus waterkant« & ®
»Strandvilla Eils«



**Die Hotels haus waterkant und Strandvilla Eils, Kaiserstr 7 - 9, 26548 Norderney
Telefon: 04932/800100 Fax: 04932/800200 e-mail: info@hee.info**




Kinderfest
auf dem Kurplatz
18. - 20. Juli 2017



50 Jahre Schnieder Souvenir

Am Kurplatz Norderney (04932) 927171 www.schnieder-souvenir.de



Klasse 10G

von links sitzend: Johanna Carstens, Tomke Zilles, Leony Welzin, Geesche Jahn, Jannis Daehne,
Timon Brandt, Salome Krockner, Frau Majert

von links stehend: Charlotte Krupp, Nele Kühn, Sophie Rochna, Falko Saathoff, Merlind
Janssen, Rouven Meinken, Filip Wójciak, Ari Karatassios, Wilhelm Schrade,
Dominik Besenic, Aron Noormann, Lasse Heckelmann, Frauke de Vries,
Nepomuk Tilsch, Paul Volmert, Yannick Hasenfratz, Herr Schinke



Klasse 10HR

von links sitzend: Lea Müller, Zoé Kettler, Jelena Dolic, Anne-Christin Läßig, Frau Ufen

von links stehend: Jeremia Bolz, Anna-Lena Dahm, Herr Kollmann, Alina Buss, Leonhard Pohl, Chiara Sommerfeld, Lucas de Boer, Johanna Kahl, Noah Rembow, Ann-Kathrin Schmidt, Jasmin Tjaden, Phong Nguyen

es fehlen: Maurice Diren, Jonas Hildebrandt, Jona Sohni, Louisa Kupfer



von links sitzend: Christian Mischke, Mara Schubert, Michael Kollmann, Jens Harms, Merle Libuda, Jürgen Birnbaum, Thorsten Drake, Sarah Vit, Ulrike Hagen

von links stehend: Ulrich Huy, Stefanie Hetzke, Thomas Schreiber, Simone Kähler, Sascha Freese, Sibilla Krupp, Annika Prescher, Dorothee Behet, Annette Deschler, Klaus Ledebur, Catharina Majert, Hans-Rainer Welsch, Katharina Giebel, Frauke Schwetje, Thea Ufen, Ronny Aderhold, Thurid Groebler, Heike Rahmel, Rudi Schinke, Silke Berner, Reino Mester

es fehlen: Anke Dröst, Markus Fuhrmann, Marie-Theres Meyer, Sina Röttger, Renate Stöhr

Chronik der KGS Norderney

Mai 2016 - April 2017

- 02.05. bis 20.05. Klasse 10 G im Praktikum betreut durch Hr. Kollmann
- 03.05. schriftl. Abschlussprüfung Mathematik 9H + 10HR
- 04.05. bis 08.05. das Windorchester der KGS fährt zum Jugendblasorchester nach Freiburg
- 06.05. Himmelfahrtsferientag
- 11.05. „Jugend trainiert für Olympia“ Leichtathletik in Emden, Schülerinnen Jg. 5-10
- 20.05. bis 27.05. SchülerInnen der Klassen 7a in Begleitung von Frau Behet und Frau Deschler besuchen die Partnerschule in Prag.
- 23.05. bis 27.05. Klassenfahrt der Kl. 6a nach Bad Zwischenahn mit Hr. Aderhold und Fr. Schubert
- 25.05. bis 26.05. Klassenfahrt der Kl. 5a nach Bremen mit Hr. Freese und Frau Rahmel
- 26.05. Sprechprüfung Französisch Kl. 7b
- 30.05. bis 03.06. Klassenfahrt der Kl. 6b nach Bad Zwischenahn mit Hr. Huy und Fr. Schwetje
- 30.05. und 31.05. mündl. Prüfungen 9H und 10HR
- 01.06. Schulvorstandssitzung
- 02.06. Theateraufführung DSP Kurs Jg. 9/10 mit Fr. Meyer
- 03.06. Besuch des Kurtheaters im Rahmen der Filmfestspiele, alle Klassen
- 05.06. bis 10.06. Abschlussfahrt der Kl. 10HRa nach München mit Fr. Rahmel und Hr. Freese
- 06.06. bis 10.06. Abschlussfahrt der Kl. 10G/HRb nach Berlin mit Fr. Hagen, Fr. Stöhr u. Hr. Drake
- 06.06. bis 09.06. Klassenfahrt der Kl. 9HR nach Hamburg mit Fr. Ufen und Hr. Kollmann
- 06.06. bis 10.06. Besuch der Prager SchülerInnen auf Norderney
- 06.06. bis 10.06. Klassenfahrt der Kl. 9Ga zum Ijsselmeer mit Hr. Schinke und Fr. Libuda
- 14.06. „Schwarzlichttheater“ Aufführung des DSP Kurses Jg. 7/8 mit Fr. Schwetje
- 14.06. Erfahrungsaustausch Vertiefungsstunden mit Kolleginnen und Kollegen
- 15.06. Erfahrungsaustausch Vertiefungsstunden mit Erziehungsberechtigten Kl. 5a/b/c
- 17.06. feierliche Entlassung der Abschlussklassen in der Aula der KGS
- 20.06. bis 24.06. Seminarwoche im Europahaus in Aurich Kl. 8G
- 21.06. Gesamtkonferenz
- 27.06. bis 01.07. Projekt „Frei sein“ und Perkussion Projekt mit dem Jahrgang 6

- 03.07. Sommerkonzert der Orchesterklassen, der Bigband und des Windorchestra in der Konzertmuschel auf dem Kurplatz
- 07.07. bis 03.08. Sommerferien
- 31.07. Die Lehrerin Veronika Buchhop wird in den Ruhestand versetzt
- 01.08. Beginn Schuljahr 2016/17
- 05.08. Begrüßung der neuen 5. Klassen in der Aula
- 02.09. Jubiläumsfest „25 Jahre KGS“
- 19.09. bis 30.09. Praktikum der Klasse 10HR in Norderneyer Betrieben u. Einrichtungen
- 21.09. Schulvorstandssitzung
- 22.09. Klassen 8a/b mit Lehrkräften und dem BUND im Zuge des „Beach clean up day 2016“ zum Reinigungseinsatz in den Dünen
- 22.09. Schulausschusssitzung
- 23.09. Informationsveranstaltung der weiterführenden Schulen (Sek. II) mit LehrerInnen vom UGN, NIGE und der Conerus Schule
- 04.10. bis 29.10. Herbstferien
- 08.11. bis 18.11. Die FranzösischschülerInnen der Kl. 9R/G besuchen mit Fr. Libuda und Dr. Martin die Partnerschule in Miramas
- 12.11. Herbstfest des Förderkreises der Norderneyer Schulen
- 21.11. Hr. Schinke fährt mit SchülerInnen der Kl. 10R/G zum Sek II-Besuch ans NIGE
- 22.11. Hr. Kollmann fährt mit SchülerInnen der Kl. 10HRG zum Sek II-Besuch an die Conerus Schule
- 25.11. Hr. Schinke fährt mit SchülerInnen der Kl. 10R/G zum Sek II-Besuch ans UGN
- 07.12. Schulvorstandssitzung
- 14.12. Vorlesewettbewerb der 6. Klassen im Kurtheater
- 15.12. „Schwarzlichttheater“ Aufführung des DSP WPK Jg. 7/8, Leitung Fr. Schwetje
- 18.12. Weihnachtskonzert der Orchesterklassen, der Bigband und des Windorchestra im „Haus der Insel“ unter der Leitung von Herrn Mester
- 21.12. bis 03.01. Weihnachtsferien

- 16.01. bis 20.01. Seminarwoche der Kl. 8a im Europahaus in Aurich mit Fr. Schubert/Hr. Birnbaum
21.01. Winterfest des Förderkreises der Norderneyer Schulen
- 30.01. bis 03.02. Winterferien
- 08.02. Elternsprechtag von 8.00 h bis 13.00 h und 16.00 h bis 19.00 h
08.02. Studientag für alle Klassen
- 13.02. bis 17.02. Seminarwoche im Europahaus in Aurich Kl. 8b mit Fr. Libuda/Hr. Schinke
27.02. Rosenmontag Sportfest aller Klassen in der Sporthalle
01.03. Der Jahrgang 5 bekommt vom Rotary Club Norderney Buchspenden zur Leseförderung
- 07.03. VERA 8 in Deutsch, Schüler der 8.Kl. schreiben Vergleichsarbeiten
08.03. Schulvorstandssitzung
- 15.03. bis 24.03. SchülerInnen der Partnerschule Miramas sind zu Besuch auf Norderney
23.03. Diskussionsrunde „Brauchen wir eine Quotenregelung ?“ mit Prof. Mokrosch und Gästen, sowie SchülerInnen Jg. 10 HRG mit Fr. Ufen
- 23.03. Im „Sprachendorf“ sprechen die SchülerInnen des 9 Jahrgangs Englisch und Französisch
- 27.03. bis 07.04. Praktikum der Klasse 9HR in verschiedenen Norderneyer Betrieben. Frau Prescher betreut die SchülerInnen während dieser Zeit.
- 27.03. und 28.03. KVHS Potenzialanalyse mit der Klasse 8a
30.03. und 31.03. KVHS Potenzialanalyse mit der Klasse 8b
03.04. Sprechprüfungen Jahrgang 10
03.04. bis 07.04. Die 5. Klassen haben eine „Märchen“-Projektwoche
- 10.04. bis 22.04. Osterferien
- 24.04. bis 05.05. Praktikum der Kl. 10G in verschiedenen Norderneyer Betrieben betreut durch Herrn Kollmann
- 26.04. schriftl. Abschlussprüfung Deutsch Kl. 9H, 10 HR
27.04. schriftl. Abschlussprüfung Englisch Kl. 10HR
29.04. bis 01.05. Die „Bigband“ Rastede besucht uns auf Norderney
30.04. Auftritt unserer „Bigband“ und „Bigband“ Rastede zum Maibaum aufstellen am „Old Schmuggler“

Danke, danke, danke...

Die KGS dankt

- dem Förderkreis für Neuanschaffungen und für die Bezuschussung von Klassenfahrten und anderen schulischen Aktivitäten.
- dem Rotary-Club für die Buchspenden zur Leseförderung in den 5. Klassen.
- dem Lions-Club für die Unterstützung des Projektes „Frei sein“.
- allen privaten Spendern, die uns ebenfalls mit ihren Geld- und Sachspenden unterstützt haben.
- allen Eltern, die durch ihr Spenden und Aktivitäten zum Gelingen der Jubiläumsfeier beigetragen haben.

*Wer baut,
braucht Partner!*

Seit über 100 Jahren Ihr Inselversorger!

GARRELS **TRAUCO**
GRUPPE

www.garrels-norderney.de Bauen · Wohnen · Garten
Im Gewerbegebiet 25, 26548 Norderney
Telefon 04932/9382-0
Telefax 04932/9382-20

2. September 2017 Auszeichnung zur Fairtrade-School

In Anwesenheit des Bürgermeisters Frank Ulrichs, von Schulleitung und Kollegium, geladenen Gästen aus Politik, Schule und Norderneyer Vereinen sowie Schülerinnen und Schülern mit Eltern und Verwandten ist die KGS während der Jubiläumsfeier durch Frau Lücke, Referentin von Fairtrade Deutschland, zur Fairtrade-Kriterien zum Erreichen wurde mit einer Urkunde, die Sohn mit großem Applaus genommen wurde, belohnt. Als Fairtrade-School setzen der Faire Handel gefördert den Entwicklungsländern zu gehandelte Produkte in der Schule an: Im Lehrerzimmer, am Schulkiosk und in der Schulkantine. Die Schülerfirma „Fairtrade for Gaia“ verkauft jeden Freitag in der Pausenhalle Fairtrade-Säfte und Cookies aus Fairtrade-Produkten. Eine Erweiterung des Sortiments ist geplant. Im Lehrerzimmer wird schon seit Jahren Fairtrade-Kaffee ausgeschenkt. In Zukunft werden bei besonderen Anlässen auch Fairtrade-Kekse angeboten.

Das Fairtrade-Team



School ausgezeichnet worden. Alle dieses Titels sind erfüllt worden. Das von den Schülern Zoé Kettler und Jona des Publikums in der Aula entgegen

wir uns dafür ein, dass an unserer Schule wird, um die Bauern und Landarbeiter in unterstützen. Wir bieten schon etliche fair





25 Jahre Gesamtschule auf Norderney

Abwechslungsreiche Jubiläumsfeier zum 25jährigen Bestehen der Kooperativen Gesamtschule

Am Freitag, dem 2.09.2016 feierte die Schulgemeinde der KGS Norderney ihr 25. Jubiläum. Zahlreiche Gäste erlebten ein buntes Programm mit Spielen, Musik-, Tanz- und Theatervorführungen, aber auch Informationen über das Schulleben. Für das leibliche Wohl sorgten mannigfaltige Speisen, die größtenteils durch die Spendenfreudigkeit der Eltern ermöglicht wurden. Ein Musikerlebnis der besonderen Art mit Norderneyer Live-Bands bildete den Abschluss der Feierlichkeiten. Den gesamten Abend bis tief in die Nacht sorgten drei Nachwuchsbands (Ten Seconds To Midnight, Norderney Invaders, Sound Control), die sich aus Schülern der 5. und 6. Klassen zusammensetzten, sowie Mr. Menkun (Beatboxer) und die Bands Rock Machine und Buttfunkaz für hervorragende Stimmung. Alle Musiker verdienen sich das Prädikat „musikalisch wertvoll“ und ließen den Jubiläumstag zur Zufriedenheit der gesamten Zuhörerschaft ausklingen.



Munteres Treiben in der Eingangshalle



Die Jubiläumstorte eine besonders gelungene Spende der Eltern!



Der Schulleiter der Gründungsphase Herr Kampfer erinnert sich.



Ein ehemaliger Schüler, der heutige Bürgermeister Frank Ulrichs, erinnert sich und gratuliert.



Zahlreiche Gäste aus nah und fern.



Auch die Jugendfeuerwehr rückte an.



Kulturelles und kulinarisches aus Vietnam



Ernennung zur Fairtrade-School!



Hier entstanden Kunstwerke aus Wolle



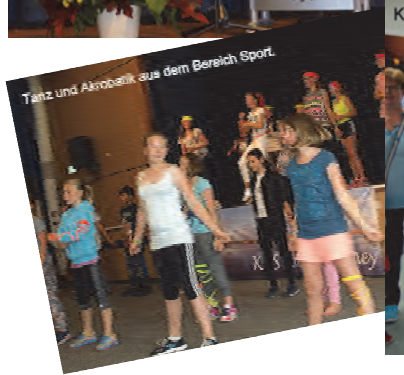
Eröffnung der Feierstunde durch den Schulleiter Jürgen Birnbaum



Gegrillte Leckereien als Grundlage für einen langen Abend



Die Bigband sorgt für das unverzichtbare musikalische Rahmenprogramm



Tanz und Akrobatik aus dem Bereich Sport.



Kleine Forscher lassen es knallen und qualmen. Abenteuer Chemieunterricht!



Der Förderkreis spendet 500 Euro an die Bigband.

... wer sich Gutes gönnt, hat mehr vom Leben.



Spezialitäten Solaro

Friedrichstraße 27 · 26548 Norderney
Telefon 04932/2194
E-Mail: angelasolaro@aol.com

Zilles

Farben Zilles

Farben - Tapeten - Bodenbeläge

Langestraße 17

Tel. (04932) 28 10



Lothar Zilles GmbH

Maler & Lackiermeisterbetrieb

Im Gewerbegebiet 39

Tel. (04932) 28 10

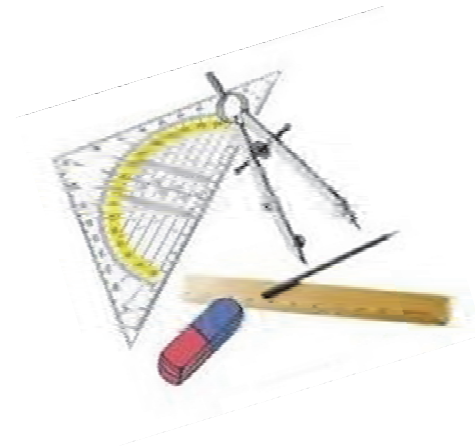
Maler-und Lackiermeisterbetrieb

**Ausführungen von Maler-, Glaser-, Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten
Fassadenbeschichtung und Gerüstbau
Verkauf von Farben aller Art, Tapeten und Bodenbeläge**

Über 40 Jahre Lehrerin auf Norderney

Am 1. August 2016 trat die Lehrerin Veronika Buchhop in den wohlverdienten Ruhestand. Seit 1976 unterrichtete sie die Fächer Mathematik, Biologie und Kunst erst am Schulzentrum und seit 1991 an der Kooperativen Gesamtschule und lehrte somit Ihre gesamte Dienstzeit von 40½ Jahren auf Norderney. Nicht viele Pädagogen können auf eine solch beständige und erfolgreiche Karriere zurückblicken. Generationen von Schülerinnen und Schülern hat Frau Buchhop als Klassenlehrerin durch die Orientierungsstufe und ab 2004 durch die Klassen 5 bis 7 der Haupt- und Realschule begleitet.

Dabei hat sie es fast immer geschafft, gelassen und mit dem ihr eigenen Humor auch die schwierigsten Situationen zu meistern und bis auf wenige Ausnahmen all ihre Schülerinnen und Schüler für die Mathematik zu begeistern.



Globali was? – Oder die rote Jacke...



Ein Flüchtlingslager auf Lampedusa. Das Fernsehen zeigt einen jungen Mann in einer roten Jacke. Michaela aus Deutschland ist sicher, genau die Lieblingsjacke zu erkennen, die ihre Mutter zur Altkleidersammlung gegeben hat. Wie ist das möglich? Das Stück erzählt die Geschichte des Afrikaners Amadou und die Recherche deutscher Jugendlicher nach den rätselhaften Wegen eines Kleidungsstücks. „Globalisierung“ heißt das Zauberwort – und die Jugendlichen beschließen, sich mit einem Projekt zu engagieren.

Am Anfang waren die Schüler des WPK DSP (Darstellendes Spiel) unter der Leitung von Marie-Theres Meyer gegen dieses aktuell politische Stück. Aber durch Begegnung mit Jugendlichen, die ohne Begleitung nach Deutschland geflüchtet und vorübergehend auf der Insel untergebracht waren, konnte der Kurs von dem Theaterstück überzeugt und auf das Flüchtlingsthema und fairem Handel aufmerksam gemacht werden.

Der Applaus für die 22 Akteure belohnte in den zwei Aufführungen die enormen Anstrengungen und Vorbereitungen während der Prüfungszeiten.

Ein großes Dankeschön für die intensive Arbeit an dieser Problematik und für die großartige Interpretation des Stückes an den Kurs.

© M.- T. Meyer

KL Bauunternehmen **NORDERNEY** **LEEMANN** GmbH & Co. KG

Architekten & Ingenieure

☎ **04932 - 545**

- Hochbau
- Tiefbau
- Schlüsselfertiges Bauen
- Statik
- Planung

Am Hafen 8 | 26548 Norderney | www.Kleemann-NeyBau.de

Frisch aus dem Netz:



Echte Nordsee-Salami

Online bestellen und bequem
nach Hause schippern lassen:

www.inselmanufaktur.de



Fleischerei Deckena GmbH

Friedrichstraße 16 · 26548 Norderney

Strandstraße 20 · 26548 Norderney

www.inselmanufaktur.de




Wurst & Schinken Manufaktur

So schmeckt Feinkostfriesland.

Klasse 6a - Jugendherberge Bad Zwischenahn 2016

Auf die Flöße – fertig – los!

Die Woche vom 23. bis 27.05.2016 verbrachte die Klasse 6a in Bad Zwischenahn.

Auch wenn der erste Tag zum Spazieren und Einkaufen in Oldenburg genutzt wurde, stand die Fahrt unter dem Motto „Teamwork“.

Unter professioneller Anleitung sollten aus mehreren Kunststoff-Tonnen, einigen Tampen und vielen Brettern Flöße gebaut werden, welche die einzelnen Gruppen sicher auf dem Wasser tragen sollten. Hierfür lernten die Kinder fachgerechte Knoten zu nutzen, die zwar leicht zu lösen sind, aber trotzdem sehr gut halten. Nach anfänglichen Schwierigkeiten und einer Menge Spaß beim (zum Teil ungewollten) Baden schaffte es die Klasse und baute ein Floß, das alle Gruppenmitglieder tragen konnte. Stolz wurde damit eine kleine Runde auf dem Zwischenahner Meer gedreht.

Um erfolgreich zu sein, arbeitete die Klasse hart und alle handelten im Team. Der Lohn war ein wirklich gelungenes Floß, das sicherlich auch Herr Aderhold und Frau Schubert noch getragen hätte. Neben dem Bauen der Flöße verbrachte die Klasse die freie Zeit mit gemeinsamen Spielen auf dem Spielplatz der Jugendherberge. Und das Lachen aus der Nestschaukel hätte man eigentlich bis nach Norderney hören müssen. ;-)





www.olb.de



**„Starten Sie jetzt
Ihre Ausbildung beim
Top-Arbeitgeber.“**

Bewerben Sie sich als

- Auszubildende(r) für den Beruf Bankkaufmann/Bankkauffrau
- Student(in) für den dualen Studiengang „Insurance, Banking and Finance“ (Jade Hochschule WHV/OL)

Wenn Sie Spaß am Verkaufen und am Umgang mit Menschen haben sowie Interesse an betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen und demnächst oder im nächsten Jahr mit einem überzeugenden Abschluss (ein sehr gutes Abitur für den Studiengang) die Schule (Realschule, Berufsfachschule, Abitur) beenden, sollten wir uns kennenlernen.

Weitere Informationen zur Bewerbung finden Sie im Internet unter www.olb.de/ausbildung.



OLB. Hier seit 1869.

Diskussionsrunde zum Thema Wertebildung und Wertorientierung

Bereits zum wiederholten Mal lud der Fachbereich Religion/Werte und Normen eine dreißigköpfige Volkshochschulgruppe aus Osnabrück ein, die im Rahmen einer Bildungswoche vom 20.-24.03.2017 auf Norderney weilte. Unter der fachkundigen Leitung von Prof. Dr. Reinhold Mokrosch vom Institut für Evangelische Theologie der Universität Osnabrück (Forschungsstelle Wertebildung), fand am 23.03.2017 im Mehrzweckraum der KGS eine zweistündige Diskussionsrunde zwischen den Erwachsenen und den Schülern und Schülerinnen der Klassen 10HR und 10G statt.

Die diesjährige Bildungswoche stand unter dem Thema „Typisch Mann-typisch Frau: was bedeutet das im Zeitalter der Frauenquote?“

Ausgehend von der Darstellung eines Dilemmas (siehe unten), kam das Gespräch zwischen Jung und Alt schnell in Gang. Es wurde eingehend und konstruktiv diskutiert, argumentiert und eingeschätzt, sodass diese besondere Diskussionsrunde schließlich von allen Beteiligten als bereichernd und lohnend bezeichnet wurde.

Folgendes Dilemma stand diesmal zur Diskussion:

Frau Melzer und Herr Lehmann wurden als Gleichqualifizierte von einer Berufungskommission zur Besetzung einer Schulleitungsstelle in einer KGS in Bremen unter 15 Bewerbern ausgewählt. Frau Melzer und nicht Herr Lehmann wurde in die Leitungsstelle berufen. Begründung: Diese Schulleitung in Bremen stand 20 Jahre unter männlicher Leitung. Jetzt sei einmal eine Frau dran. Dagegen klagt Herr Lehmann und beruft sich auf das GG Art.3, Abs.2 und 3: „Männer und Frauen sind gleichberechtigt. Niemand darf aufgrund seines Geschlechts benachteiligt oder bevorzugt werden.“ Die Diskussion wurde in Form einer Gerichtsverhandlung geführt. Schließlich musste das „Hohe Gericht“ ein Urteil fällen.

Nach einer „heißen“ Auseinandersetzung mit anschließenden Plädoyers sprach sich das Gericht dafür aus, dass Frau Melzer die Stelle als zukünftige Schulleiterin bekommen solle. Die eingereichte Klage von Herrn Lehmann wurde abgelehnt.

Auch wenn Herr Mokrosch andeutete, dass dies seine letzte Bildungswoche auf Norderney sei, so sind wir doch voller Hoffnung, dass er im nächsten Jahr noch einmal in Begleitung von Kursteilnehmern wiederkommt und es eine weitere Diskussion mit Schülern unserer Schule zu einem interessanten Wertebildungsthema geben wird.

Thea Ufen (Fachleitung Religion/Werte und Normen)



„Typisch Mann-
typisch Frau“



Klassenfahrt der 6b nach Bad Zwischenahn vom 30.05.-03.06.2016

Erst mit dem Schiff, dann mit der Bahn,
schon waren wir in Bad Zwischenahn.
Von Norderney, da kommen wir her,
hierher zu kommen war nicht schwer.
Die Jugendherberge ist unser Hotel,
dorthin zu laufen, ging recht schnell.
Die Koffer fix ins Zimmer gebracht,
dann habn' wir uns auf den Weg gemacht.

Nach Oldenburg, ins Shoppingparadies,
was alle Kids frohlocken ließ.
Die Angebote waren groß,
für Schnäppchenjäger echt famos.
Vollgepackt mit Tüten,
mit den' wir uns abmühten,
kehrten wir zurück ins Haus,
grad rechtzeitig zum Abendschmaus.

Am nächsten Morgen ging's sportlich weiter,
balancieren auf der Slackline machte uns heiter.
Mittags konnten wir's schon allein,
da guckte der Teamer Matthias stolz drein.
Am Nachmittag traten wir die Rallye an,
in Kleingruppen durch Bad Zwischenahn.

Am Mittwoch dann die Muskeln lockern,
mit vielen bunten Spo-ort-hockern.
Zunächst fragten wir uns:

„Was wird denn das?“,
doch wir können nun sagen:
„Es macht wirklich Spaß!“.
Philipp zeigte uns Moves und Kicks,
und auch so manch' neue coole Tricks.
Dadurch entstand' ne tolle Show,
und alle warn' so richtig froh.

Nun brach der letzte Tag schon an,
mit `nem Gerüst es spektakulär begann.
Kistenstapeln ziemlich hoch,
wo mancher dann vom Turme flog.
Man hing zwar sicher in den Seilen,
doch wollte man sich sehr beeilen.
Und auf festem Boden stehen,
um sein Foto anzusehen.

Wer noch nicht dran war, der nutzte die Zeit,
Und machte sich für's Wahrsagen bereit.
Durch Liebe, Treue, Kinder und Geld,
Wurde manch' Kandidat zum begehrten Held.
Hokusfokus und Humor,
kamen dabei vor allem vor.
Fingerkloppe und Wikingerschach,
Ach, was für ein prima Tag!

Wer noch nicht dran war, der nutzte die Zeit,
und machte sich für's Wahrsagen bereit.
Durch Liebe, Treue, Kinder und Geld,
wurde manch' Kandidat zum begehrten Held.
Hokusfokus und Humor,
kamen dabei vor allem vor.
Fingerkloppe und Wikingerschach,
ach, was für ein prima Tag!

Nachmittags sprangen wir ins Meer,
da ging es ganz schön lustig her.
Wir plantschten und sprangen vom Steg herunter,
das kühle Nass machte alle munter.
Am Abend kamen die Präsentationen,
das waren schon so Sensationen.
Die Sieger der Rallye wurden benannt,
das Ergebnis von allen anerkannt.

Maiskolben, Würstchen, Steak und Salat,
grillen, so wie es ein Jeder mag.

Zimmerräumen und Kofferpacken,
zum Frühstück ging es dann in Schlappen.
Schnell auch noch die Zähne gepflegt,
und dann ging es auf den Heimweg.

Leider waren wir auch bei Ärzten,
denn es gab so manche Schmerzen:
Von der Reckstange gestürzt und von der Tonne
gefallen,
hinzu kam Schwindel in Intervallen,
ein Krankenhaus haben wir des Öfteren gebraucht,
zum Glück war nichts gebrochen, nur verstaucht.

Für uns war die Klassenfahrt wun-der-bar!
Und wir alle ließen ein Lächeln da.



Klassenfahrt auf hoher See

Für die 9Ga ging es 2016 für eine Woche mit dem Segelboot kreuz und quer über das IJsselmeer in den Niederlanden. Alles begann Anfang Juni. Wir, also die 16 Schülerinnen und Schüler, begleitet von Herrn Schinke und Frau Libuda, fuhren mit dem Bus nach Lelystad, einem kleinen holländischen Seglerdorf. Dort lag die „Atalanta“, ein großes Segelschiff mit drei Masten. Wir gingen an Bord, wo uns der Kapitän Lukas willkommen hieß und uns das Boot zeigte. Es gab ein Oberdeck mit Bar, sowie ein Unterdeck, wo sich eine große Küche mit dazugehörigem Gemeinschafts- und Speiseraum und die zehn Zweibettkajüten befanden. Jeweils vier Schüler teilten sich dabei



hatten Kojen wir segelten wir auf die andere Seite des gro-

wegs und hatten dementsprechend viel Bar, die nun vielmehr zu „Rouvens Pub“ Anlegen stellte sich dann die erste Heraus- Er musste das Großfall (zum Setzen des los, was den Rest der Fahrt (und auch heut. Lukas (der Skipper) musste nämlich zu korrigieren. Erschöpft vom ersten Tag, Kojen. Am nächsten Tag hissten wir wieder ten Stadt. Unsere Mahlzeiten kochten wir unterschiedlich gut. So verlief die meiste Zeit. Neuer Tag, neue Stadt, Segel hissen und bergen und auf Deck braun werden.



Die Städte durften wir immer in kleinen Gruppen erkunden. Schleusen passierten wir ohne Schwierigkeiten, allerdings stellte sich das Anlegen im Hafen als Konzentrationssache heraus; einmal rammten wir fast ein anderes Boot, da wir einen Maschinenschaden hatten, so dass dessen Flaggenmast brach. Später haben wir dann unbeschwert im gleichen Hafen bei strahlendem Sonnenschein Fußball gespielt. Geburtstagskinder auf hoher See bekamen frischen Apfelkuchen, und Langschläfer wurden aus den schwankenden Betten geschmissen.



Der letzte Tag vor der Abreise ist uns allen als besonders schön in Erinnerung geblieben.

Wir gingen baden, Volleyball spielen und grillten anschließend im Licht der untergehenden Sonne. Es war eine tolle Stimmung. Am nächsten Tag hieß es dann schon wieder Abschied nehmen von rauen Schoten, schwankenden Kojen und warmen Kakao; wir fuhren mit dem Bus wieder nach Norderney zurück. Die Klassenfahrt hat uns allen sehr viel Spaß bereitet und sorgt beim Erinnern heute noch für viele Lacher.

Bericht von Geesche und Charly



Was Sie für Ihre Zukunft auch planen, wir beraten auf Augenhöhe.

Ob Ausbildung, Studium oder Auslandsaufenthalt, wir unterstützen Sie bei Ihren Zukunftsplänen. Mit ganzheitlicher und individueller Beratung, schnüren wir Ihnen das beste Paket rund um Ihre Finanzen. Vereinbaren Sie gleich einen Beratungstermin, online auf www.sparkasse-aurich-norden.de, telefonisch unter der kostenlosen Rufnummer 0800 283 500 00 oder persönlich in einer unserer 26 Filialen. Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Aurich-Norden
Ostfriesische Sparkasse



Abgebildet ist Kai Mansholt, Auszubildender zum Bankkaufmann bei der Sparkasse Aurich-Norden.

Alles aus einer Hand. Ihr starker Partner auf Norderney.



ELEKTRO ONKES

Jann-Berghaus-Straße 78
26548 Norderney
h.onkes@onkes.de

Tel. (0 49 32) 4 12

Fax (0 49 32) 18 21

HIFI - DVD - TV - CD-ABTEILUNG - MOBILFUNK - LEUCHTEN
BADAUSSTELLUNG - KÜCHENSTUDIO - THEKENBAU
GETRÄNKEANLAGEN - ÜBERWACHUNGSANLAGEN
KÄLTE - KLIMA - HEIZUNG SANITÄR - BAUKLEMPNEREI
TISCHLEREI - FACHWERKSTATT FÜR RUNDfunk + FERNSEHEN



Juchhu! Die neue Lehrküche ist einsatzbereit!

Allen Nutzern der Schullehrküche, wie der Fachbereich Hauswirtschaft aber auch verschiedenen Vereinen und Gruppierungen unserer Insel (Förderkreis, Krabbelgruppe usw.) war seit geraumer Zeit klar die Lehrküche der KGS entspricht bei weitem nicht mehr den aktuellen Standards. Das in die Jahre gekommene Mobiliar, immer häufigere technische Probleme mit defekten Herden, Backöfen, Kühlschränken und Spülmaschinen, aber auch undichte Wasser- und Heizungsleitungen und eine überlastete Stromversorgung machten allzu deutlich, dass eine grundlegende Sanierung der Lehrküche unumgänglich war. Der Startschuss fiel mit der Einstellung der notwendigen finanziellen Mittel in den städtischen Haushalt 2016. Unter der Leitung der Technischen Dienste und mit Unterstützung von Küchenplanern entstand schnell ein modernes Konzept für eine neue Lehrküche, dessen Umsetzung im Herbst 2016 begann. Seit dem Jahreswechsel ist sie nun nutzbar. Die endgültige Fertigstellung verzögerte sich dann noch durch Liefer-schwierigkeiten von Tischen und Stühlen bis nach den Osterferien.





JAN FLESSNER
BAD - SOLAR - HEIZUNG

Telefon 04932 / 92470 – Fax 924730

e-mail: info@jan-flessner.de

Seilerstraße 21 / Im Gewerbegebiet 10



*Ihr Norderneyer
Fliesenlegermeister*

Fliesen
Saathoff

Im Gewerbegebiet 30

26548 Norderney

99 15 86


Wo sind sie geblieben?

Nachdem wir es drei Tage am Stück in die Badezeitung geschafft haben mit unserem Abschied von der KGS, ging es für mich 2010 ans Ulrichsgymnasium in Norden. Nach einer Ehrenrunde bekam ich 2013 mein Abitur ausgehändigt.

Nach dem Abitur arbeitete ich im Konversationshaus auf Norderney, um Geld für ein Auslandsjahr zu sparen. Im Januar 2014 kam dann mitten in der Nacht die E-Mail, dass mein Antrag für ein Working-Holiday-Visa in Kanada bewilligt wurde, sodass ich schon am 8. Februar zusammen mit meinen Eltern nach Frankfurt fuhr und schwer bepackt in den Flieger stieg.

Was ich in Kanada erlebt habe, ist zu viel für eine Seite, aber ich versuche es mal kurz zusammenzufassen:

Landung in Vancouver, Party, Weiterreise nach Quadra Island, Farmhelfer (kein Geld), endlose Nachtschichten in einer Fischfabrik (viel Geld), Van gekauft, Reise durch Amerika, Polizeikontrolle mit Gunpoint (sehr prägende Erfahrung), Verwandtschaft in Michigan besucht, Erin Wible (Austauschschülerin in der 9. Klasse) in Ohio besucht, mehr reisen, noch mehr Sightseeing, Rückreise nach Kanada, 8. November Landung in Frankfurt.



Da ich zum Winter wieder in Deutschland ankam, überbrückte ich die Zeit bis zum geplanten Studienbeginn wieder mit Arbeiten im Konversationshaus. Aus meinem Plan Fotografie zu studieren wurde leider nichts, sodass ich eine Alternative finden musste. Diese Alternative fand sich im August 2015 auf dem Norderneyer Weinfest: Ich bekam einen Praktikumsplatz auf dem Weingut Holz-Weißbrodt in der wunderschönen Pfalz. Pünktlich zur Weinlese trat ich mein sechsmonatiges Praktikum an. Während dieser Zeit stellte ich fest, dass das Winzerleben schön ist, aber nichts für mich. Zu Weihnachten ging dann alles Schlag auf Schlag: Papa bekam eine SMS, ich antwortete darauf und schon saß ich am 30. Dezember bei Tobias Pape im Wohnzimmer und plante meine Ausbildung im Norderneyer Brauhaus. Im Januar unterschrieb ich meinen Ausbildungsvertrag, ging dann aber wieder in die Pfalz, um mein Praktikum zu beenden.

Und wo bin ich jetzt geblieben? Immer noch auf Norderney, den Sommer 2016 habe ich die Weststrandbar gerockt und seit August bin ich in der neuen Brauhalle und versuche mein Bestes, ein guter Azubi zu sein. In diesem Sinne Prost und Gut Sud.

Sönke Namuth

Wo sind sie geblieben?

Hallo Alle zusammen,

2010 und somit ist mein Abschluss an der KGS Norderney nun schon eine ganze Weile her. Da man als Abschlussjahrgang besonders lange frei hat, bin ich dann das erste Mal in die USA geflogen, um dort den Sommer bei Verwandten zu verbringen. Aus dem verdienten Urlaub zurück, bin ich dann in die Oberstufe am UGN eingetreten. Da für mich feststand, dass ich nach meinem Abitur ins Ausland möchte, habe ich nebenbei viel im „KurPalais“ gearbeitet.

Die zwei Jahre am UGN gingen schnell rum und ich musste mich entscheiden, wo es für mich hingehen soll. Dass es Amerika sein sollte, stand immer fest, allerdings ist es mit dem Visum nicht ganz so leicht. Also entschied ich mich für eine Sprachschule in Redondo Beach, ein Strand Ort von Los Angeles. Insgesamt war ich dort 6 Monate, und außerdem einen Monat in Michigan bei Verwandten.

Wieder zurück in Deutschland habe ich erstmal wieder angefangen, im „KurPalais“ zu arbeiten und dann musste ich mir überlegen, wie es weitergehen soll. Ich habe mich für verschiedene Studiengänge beworben und entschied mich dann dafür, in Oldenburg Wirtschaftsinformatik zu studieren. Das Studium hatte es in sich, vor allem ohne Informatikvorkenntnisse musste ich mich durch Algorithmen und Rechnernetze kämpfen. Aber nach anstrengenden Klausurphasen wird man mit langen Semesterferien belohnt, in denen ich meistens erst gearbeitet habe und dann in die USA geflogen bin.

Das Studium habe ich nun letztes Jahr im Oktober erfolgreich nach drei Jahren beendet und bin sehr stolz auf mich, dass es alles so super geklappt hat. Mit dem Bachelor in der Tasche habe ich dann angefangen, mich nach einem Job umzuschauen. Nach einigen Bewerbungsgesprächen bekam ich dann Mitte Dezember eine Zusage für einen Job in Hamburg.

Und genau da bin ich jetzt, in Hamburg. Seit Januar arbeite ich hier in einem Unternehmen als Product Owner und unterstütze das Projektmanagement E-Commerce in einem sehr spannenden Projekt. Ich bin gespannt, was die nächste Zeit mit sich bringt und freue mich darauf, Hamburg zu erkunden.



Beste Grüße, Wenke Namuth

Wo sind sie geblieben?

Was nach meiner Zeit auf der KGS Norderney passiert ist...

Hallo, ich bin Julia Falk und habe im Jahr 2010 meinen erweiterten Real-schulabschluss an der KGS Norderney gemacht. Nachdem ich dies absolviert hatte, bin ich für zwei Jahre auf das Niedersächsische Internats-gymnasium in Esens gegangen, bis ich dann entschieden habe, mein Fachabitur zu machen. Ich wusste in der Zeit noch nicht so wirklich, was ich danach machen sollte oder was ich später werden wollte. So habe ich mich mit ein paar Berufen näher auseinandergesetzt und bin letztlich bei der Veranstaltungskauffrau gelandet. Da ich nicht so wirklich Ahnung hatte, was mich in dem Beruf erwarten könnte, habe ich erst einmal ein Praktikum bei König Event Marketing (Rudi König) in Köln gemacht. In dieser Zeit habe ich in Köln gewohnt und bei der Planung, Organisation und Durchführung verschiedener Veranstaltungen mitgeholfen. In dieser Zeit habe ich dann ziemlich schnell feststellen können, dass dieser Beruf genau das ist, was ich später ausüben möchte. Das Gefühl, Menschen glücklich zu machen und sie mit einzigartigen Erlebnissen und guter Planung zu überraschen, hat mich darin bestärkt, diesen Beruf erlernen zu wollen. Ich habe dann auch relativ schnell einen Ausbildungsplatz im Musik Zentrum Hannover gGmbH gefunden. Hier habe ich innerhalb von drei Jahren meine Ausbildung als Veranstaltungskauffrau absolviert. Mitte letzten Jahres habe ich dann erfolgreich meinen Abschluss gemacht. Innerhalb der drei Jahre hat mich jedoch nie der Wunsch verlassen, einmal für ein Jahr in ein fremdes Land zu gehen um neue Leute, eine fremde Kultur und neue Erfahrungen zu machen und erleben. So habe ich dann entschlossen für ein Jahr Australien zu bereisen. Ich bin jetzt seit sechs Monaten in Australien und habe noch längst nicht alles gesehen, was auf meiner Liste steht, aber ich hoffe, dass ich in den nächsten sechs Monaten noch einiges davon erleben und abhaken kann. Da ich schon immer ein Freund vom Reisen war, wird dies definitiv nicht meine letzte gewesen sein :)



Julia Falk



**Heilpraktikerin
Osteopathin
Klimatherapeutin
Kinder-Tuina
Tuina-Praktik
Physikopraktik**

Karin Rass
Mühlenstraße 1a
(Eingang Jann-Berghaus-Str.)
26548 Norderney
Tel. (04932) 9911313

www.naturheilpraxis-rass.de

Termine nach Vereinbarung

PHYSIOTHERAPIEPRAXIS

Sektorale Heilpraktikerin Physiotherapie **Sabine Schulze**

norderney

**Allg. Physiotherapie
Physikopraktik / Tuina-Praktik
Fußreflexmassage**

Mühlenstraße 1a · 26548 Norderney
Tel. (04932) 9917666

www.norderney-physiotherapie.de

Termine nach Vereinbarung

Schüleraustausch Miramas 2016



Am 08.11.2016 ging es für uns 20 Schüler/innen endlich auf die langersehnte Austauschfahrt nach Miramas in Südfrankreich. Begleitet wurden wir von den Französischlehrern Herr Dr. Martin, Frau Libuda und unserem Busfahrer Beat. Nach einer 21-stündigen Fahrt kamen wir endlich an unserem Ziel, dem Lycée Jean Cocteau, an. Müde, erschöpft, aber auch voller Vorfreude ging es dann für jeden von uns in seine Gastfamilie. Schon am ersten Abend stellte der Großteil von uns fest, dass die französischen Familien sehr um uns bemüht waren und jeder hoffte auf eine tolle Woche mit seinem „Corres“. Am

nächsten Tag konnten wir direkt erste Einblicke in den französischen Schulalltag bekommen. Unser Tag bestand aus einem gemeinsamen Kennenlernfrühstück und einer Schulführung sowie anschließender Schulrallye. Am darauf folgenden Tag war kein Programm vorgesehen, denn in Frankreich wurde der Waffenstillstand des ersten Weltkrieges gefeiert. Das Wochenende verbrachten wir ebenfalls in den Familien. Am Montag ging es direkt spannend weiter, denn Franzosen und Deutsche fuhren gemeinsam nach Marseille, wo wir unter anderem „Notre-Dame de la Garde“ und das „MUCEM“ besichtigten. Am Tag sieben stand ebenfalls ein Ausflug an, welcher uns nach „Les Beaux de Provence“ führte. Dort besichtigten wir die Burgruine „Les Beaux Châteaux“ und die alte Höhle „Carrières de kurzen Zeit schon zu einer richtigen Gemeinschaft zusammengewachsen. Am nächsten Tag ging es früh morgens auf unsere Weiterreise nach Paris. Trotz getrübler Stimmung war die Vorfreude auf die Hauptstadt groß. Nach zehnstündiger Fahrt erreichten wir endlich die Millionenmetropole. Nach dem Bezug unserer mehr oder weniger schönen Hotelzimmer war der Erkundungsdrang nicht mehr zu stoppen. Um 21:30h fielen wir alle erschöpft in unsere Betten. Nach einer kurzen Nacht begann „Lumières“. Doch zuvor hatten wir die Ehre, einen Vortrag von Professor Dr. Stassen zu hören, welcher von Albert Camus handelte, dem Namenspatron des Collèges. Nun brach auch schon unser letzter Abend in Miramas an, den wir in der Schule mit viel Spaß, Musik und Crêpes verbrachten. Schon an diesem Abend kullerten ein paar Tränen, denn trotz Verständigungsproblemen sind wir alle in dieser die langersehnte Stadtführung mit Besuch des Louvres und Zeit der freien Verfügung. Tja und nun war unsere Reise auch schon vorbei und wir waren alle froh, als wir unsere Familien wiedersahen. Ein riesiges Dankeschön geht an die coolsten Französischlehrer, Herr Dr. Martin und Frau Libuda, welche uns toll begleitet haben und uns über so eine lange Zeit ertragen haben. Wir blicken auf eine schöne, aufregende und erlebnisreiche Fahrt zurück, die wir nie vergessen werden.

Charlotte Forner & Kaylin Rass

Schüleraustausch auf Norderney 2017

Am Donnerstag, den 16. März 2017, begann der Rückaustausch, bei dem die Schüler aus Miramas nach Norderney kamen. Um 14:15h haben wir unsere französischen Austauschpartner am Hafen empfangen. Da die Schüler schon eine lange Fahrt hinter sich hatten, stand für den restlichen Tag kein weiteres Programm an. In den Freitagmorgen starteten wir mithilfe der 8. Klasse und Frau Meyer mit einem schönen Frühstück. Anschließend haben die französischen Schüler am weiteren Unterricht teilgenommen. Den Nachmittag verbrachten wir mit einer Rallye über die Insel, bei der wir viele verschiedene Aufgaben meistern mussten. Der Abend und das folgende Wochenende gestalteten die deutschen Familien und die Austauschpartner individuell. Dabei wurden jedoch auch gemeinsame Aktionen unternommen, wie zum Beispiel Bowlen oder ein Besuch des Schwimmbads. Der Start in die neue Woche begann für uns Deutsche mit einem gewöhnlichen Montagmorgen. Die französischen Schüler verbrachten derweil ihre Zeit mit einer Wattwanderung. Die Begeisterung hielt sich vor allem aufgrund des Wetters und zahlreicher Stürze ins Watt in Grenzen. Der Nachmittag wurde wieder gemeinsam mit einem Völkerballturnier gestaltet. Die Freizeit am Abend verbrachten viele der Schüler nur noch mit Fußballspielen auf dem Schulhof, da am nächsten Tag der Tagesausflug nach Oldenburg anstand. Diesen traten wir um 7:30h mit der Fähre nach Norddeich Mole an. Nach ca. zwei Stunden Zugfahrt erreichten wir Oldenburg. Dort angekommen, besuchten wir das Landesmuseum „Natur und Mensch“, in dem man viel über das Leben und die Natur in der ostfriesischen Region erfahren kann. Anschließend machten wir eine kleine Essenspause und hatten dann noch Zeit, die Stadt in kleineren Gruppen zu erkunden. Gegen halb vier begaben wir uns auf die Rückfahrt nach Norderney. Am Mittwoch haben die französischen Schüler deutschen Apfelkuchen gebacken und eine Fahrradtour zum Leuchtturm unternommen. Den Kuchen haben wir am Nachmittag zusammen mit Tee und Kaffee gegessen. Danach ging es für unsere Austauschpartner ins Bademuseum. Die restliche freie Zeit verbrachten wir zuerst in der Stadt und daraufhin mit einem erneuten Fußballspiel. Am Donnerstag stand für uns, dem 9. Jahrgang, zusammen mit den Franzosen das alljährlich wiederkehrende Sprachendorf an. Hier mussten wir unsere Sprachkenntnisse in Englisch und Französisch auf die Probe stellen. Die französischen Schüler hatten die Aufgabe, deutsche Dialoge zu erstellen und vorzutragen. Der Nachmittag gestaltete sich so, dass wir zunächst zusammen Sport hatten und die Franzosen anschließend den Seenotkreuzer „Bernhard Gruben“ besichtigt haben. Der Tag und somit auch der Rückaustausch neigten sich dem Ende zu. Traditionell fand am Abend unsere Abschiedsfeier mit gemeinsamen Essen und Spielen statt. Dort verabschiedeten und bedankten sich die französischen Gäste bei unserem Schulleiter und unter anderem bei den verantwortlichen Lehrern, die diesen Rückaustausch ermöglicht haben. Freitags haben unsere Austauschpartner ein letztes Mal am Unterricht teilgenommen und machten sich um 15.15 Uhr mit dem Schiff Richtung Norddeich Mole auf den Heimweg. Alles in allem war es ein schöner Austausch, bei dem man viele Erfahrungen gesammelt und neue Freunde gefunden hat. Auch wenn es eine energieraubende Zeit war, fiel uns allen der Abschied dennoch sehr schwer.

Fenja Bolinius & Sydney Finke

Man muss sich auch trennen können?!

Bei weitem wird in der Schule nicht nur „Schule“ gemacht - wer die Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler im Laufe eines Schuljahres verfolgt, bekommt einen Eindruck davon. Im vergangenen Schuljahr musste sich die KGS daher mit der Anzahl und dem Hintergrund ihrer Klassen- und Austauschfahrten befassen. Was muss bleiben? Was ist den Eltern finanziell zuzumuten? Was passt in die geänderten sonstigen schulischen Anforderungen?

Der Austausch mit unserer Prager Partnerschule wurde beleuchtet. Das Interesse der Haupt- und Realschüler an diesem Angebot schien zu sinken. Musste man sich auch trennen können?!

Voller Überzeugung argumentierten Lehrer und Lehrerinnen, die den Austausch in den vergangenen Jahren begleitet haben, für den Erhalt der gewachsenen Beziehungen nach Prag. Auch ohne „eitel Sonnenschein“ werden die Schülerinnen und Schüler einzigartige und unvergessliche Tage erleben. Sie werden stolze Gastgeber sein. Sie werden manchmal über sich hinauswachsen. Sie werden Europa schätzen lernen an einem Ort, der Tradition verkörpert und Moderne, Ähnlichkeiten und Unterschiede erlebbar macht.

Man muss sich auch trennen können - wichtiger ist aber manchmal, den Wert des Erreichten zu erkennen und sich über Möglichkeiten zu freuen, die in Traditionen liegen.

Wir freuen uns auf viele weitere Jahre mit unserer Prager Partnerschule, mit den Schülerinnen und Schülern, die mit uns aufbrechen und mit allen Eltern, die der solide Hintergrund für einen solchen Schüleraustausch sind.



D. Behet

Seit einigen Jahren am Austausch - Prag beteiligt:

Die Lehrerinnen:

Ulrike Schütte (links)

Zdenka Spaningerova

WIR
BILDEN
AUS!

Metallbauer / -in

Kaufmann / -frau
für Büromanagement

Schiffsmechaniker / -in



FRISIA

Aktiengesellschaft Reederei Norden-Frisia
Bülowallee 2 | 26548 Norderney
www.reederei-frisia.de | Tel.: 04932 913-1313

INSELBUS NORDERNEY

Ihr zuverlässiger Partner im Linienverkehr auf der Insel, im öffentlichen Personennahverkehr, für Transferfahrten von Vereinen, Gesellschaften, etc. und für An- und Abreisen von Reisegruppen.



ÜBER 30 JAHRE ERFAHRUNG

6 NIEDERFLURBUSSE 15 MITARBEITER

ZERTIFIZIERT MIT DEM BLAUEN ENGEL

31 HALTESTELLEN AUF DER INSEL

1 400 FAHRGÄSTE PRO TAG 5 BUSLINIEN

PETER
TJADEN
NAHVERKEHRS GMBH

www.inselbus-tjaden.de | Tel.: 04932 913-1312

Arbeitsluft schnuppern – Klasse 9HR sammelt erste Eindrücke

Es ist soweit!

Die Klasse 9HR hat in diesem Schuljahr unter der Thematik „Selbstverantwortung“ auf das Praktikum im zweiten Halbjahr hingearbeitet. Im Wirtschaftsunterricht lernten sie den Wirtschaftsraum Norden / Norderney kennen, machten Erkundungen und ein paar Befragungen. Im Unterricht wurde zudem großer Wert auf die intensive Vorbereitung von Bewerbungen gelegt, die nach den Winterferien überarbeitet den Weg in verschiedene Unternehmen fanden.

Das 8 bzw. 10- tägige **Praktikum** fand im Zeitraum von 27. März bis zum 07. April statt. Während der Vorbereitungen beschäftigte sich die 9HR bereits mit den Berufsbildern und den Praktikumsunternehmen. Einige haben noch keine Idee, was sie später einmal machen möchten und probierten sich während der Praktikumszeit aus, andere überprüften ihre Vorstellungen im gewünschten Beruf. So erkundeten und engagierten sich die Schüler der 9HR beim **NOMO, Friseur, der Kläranlage, der Autoambulanz, der Rentenversicherung, dem Einzelhandel, der Kurverwaltung, dem Architektenbüro, dem Hotel- und Immobiliengewerbe** wie auch dem **Kindergarten** und der **Frisia**.

Die Jugendlichen hatten sehr viel Freude: „Es ist ganz anders als in der Schule ... und Mathe macht mehr Spaß!“ Viele probierten begeistert neue, ungewohnte Tätigkeiten aus und erlebten einen langen Arbeitstag. „Ich lerne hier so viel Neues und die Zeit vergeht viel zu schnell!“ Den Schülern machte es nichts aus, früh aufzustehen... sie waren motiviert und strahlten. Nebenbei erfuhren sie viel über den Arbeitsalltag, den Betrieb und die Ausbildungsmöglichkeiten, und einige können sich vorstellen, in dem kennengelernten Bereich zu arbeiten. Für den ein oder anderen bietet sich hier vielleicht auch die Alternative einer Ausbildung nach der 10. Klasse. Hoffentlich hält die Euphorie und Motivation aus dem Praktikum noch lange an und wirkt sich positiv auf den Unterricht aus. Abschließend nochmals ganz herzlichen Dank an die Norderneyer Betriebe für ihre Bereitschaft, Schülerinnen und Schülern ein Praktikum zu ermöglichen.

© A. Prescher

Ein paar Eindrücke aus dem Praktikum der Klasse 9HR





Lengerhuis

Bau und Möbelscherei
Holz- und Kunststoffbau GmbH

MEISTERBETRIEB

- Fenster und Türen als Maßarbeit
- Individuelle u. maßgerechte Möbelfertigung
- Ladenbau
- Decken- und Wandverkleidungen, Fußböden
- Kundendienst - Reparaturservice

Im Gewerbegebiet 3 - 26548 Norderney
Telefon: 04932 / 92 72 92 - Fax: 04932 / 92 72 94
Internet: www.lengerhuis.de
E-Mail: Info@lengerhuis.de



KLASSE 10HR im BETRIEBSPRAKTIKUM vom 19.-30.09.2016

Lucas de Boer: Technische Dienste Norderney/Kurplatz
Jeremia Bolz: EP:Onkes
Alina Buss: Caritas Gesundheitszentrum für Familien,
Thomas Morus
Anna-Lena Dahm: Kindertagespflege „Kleine Inselstrolche“



Jelena Dolic: Lila Wohnzimmer, I. Kirch
Louisa Kupfer: SN Strand und Land, Hotel
Johanna Kahl: Evang. Kindergarten
Zoe Kettler: Evang. Kindergarten



Chiara Sommerfeld: SN Sand und Strand, Hotel
Jasmin Tjaden: Kindertagespflege „Kleine Inselstrolche“
Jona Sohni: Stadt Norderney
Ann-Kathrin Schmidt: Edeka Markt Norderney

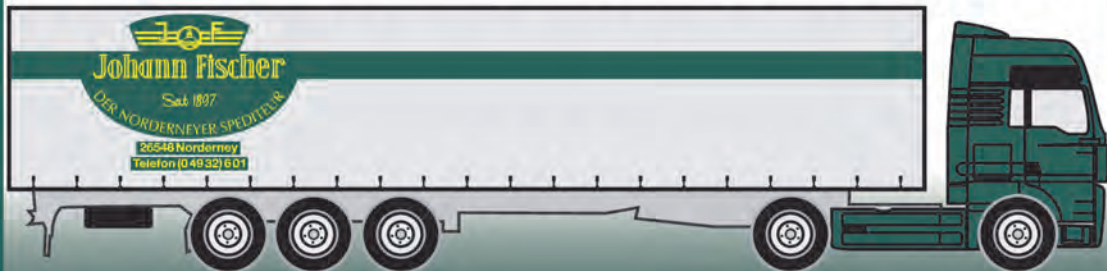


Anne-Christin Läßig: Haus Justitia
Lea-Celine Müller: Onkes-Fritsching, VermietSERVICE
Leonhard Pohl: Hotel-Restaurant Seesteg
Phong Nguyen: Schnieder-Souvenir
Noah Rembow: AG Reederei Norden Frisia, Werkstatt



Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Betrieben, dass sie uns einen umfangreichen Einblick in die verschiedensten Berufszweige ermöglicht haben.

...ob fern oder nah – wir sind für Sie da!



Seit 1897 Ihr zuverlässiger Partner im Inselverkehr

Am Hafen 5

Tel.: (0 49 32) 6 01

26548 Norderney

Fax: (0 49 32) 8 24 60

E-Mail: spedition.fischer@t-online.de



Digitaler Offsetdruck

*Schnelle Lieferung
günstige Preise
gute Beratung
Datenübernahme*



Druckerei Freund

Digitaldruck · Offsetdruck

Ihre Druckerei auf Norderney

Poststr. 3 · 26548 Norderney · druckfreund@t-online.de

Tel. 0 49 32 / 23 32 · Fax 0 49 32 / 8 32 02



sky
SPORTBAR

- Um Süd - Die gemütliche Pilsstube

SPORTSBAR

Heimat des Werder-Fanclub Norderney
Täglich ab 17 Uhr geöffnet. Dienstag Ruhetag
Südstraße 24, Tel. 991699

Ihr Raumausstatter



Winterstraße 7
26548 Norderney
Tel. 049 32 / 84 04 02
oder Tel. 049 32 / 31 51
Fax 049 32 / 818 86

Teppichböden
PVC-Beläge
Sonnenschutz
Rollos & Plissees
Tischwäsche
Dekorationen
Gardinen
Matratzen
Bettwäsche



Durst...?



Wir bringen Ihre Getränke! Anruf genügt:

04932 9 11 50
04932 9 24 60

Getränke-Fachgroßhandel, Getränke-Heimservice
Im Gewerbegebiet 6, 26548 Norderney, www.getraenke-peters-rass.de

Bier · Mineralwasser · Limonade · Fruchtsaft · Sekt · Champagner · Prosecco · Wein aus aller Welt · Spirituosen



"Jugend trainiert für Olympia" in Emden“



Am 11. Mai 2016 machten sich Schülerinnen der Klassen 5 bis 10 unserer Schule auf den Weg nach Emden. Hier wollten sich die Mädchen in zwei Wettkampfgruppen beim Schulwettkampf "Jugend trainiert für Olympia" der Leichtathletik mit anderen Schülerinnen im Kreisgruppenentscheid (Aurich, Leer und Emden) messen. Bei gutem Wetter und guter Laune haben die Sportlerinnen erfreuliche Ergebnisse erreicht. Dabei wurden sogar persönliche Bestleistungen erzielt. Die Mädchen der Wettkampfgruppe IV belegten

den fünften Platz, die Mädchen der Wettkampfgruppe II den dritten Platz. Leider haben diese Platzierungen nicht für den Bezirksentscheid ausgereicht. Frau Rahmel, Frau Libuda und Trainerin Insa Lengerhuis, die die Schülerinnen begleitet haben, blicken trotzdem positiv auf diesen Tag zurück.

Nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf.



Merle Libuda & Heike Rahmel

HOHNRODT

Metallbau GmbH

Schlosserei	Metallbau	Markisen
-------------	-----------	----------

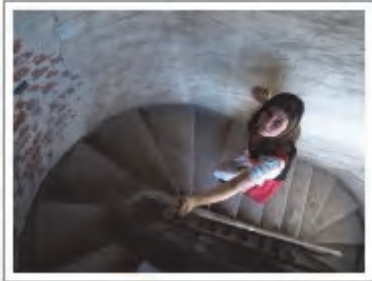
Im Gewerbelände 35	Telefon 92 72 05
26548 Norderney	Fax 92 72 07

Projektwoche „Märchen“

Im Projektunterricht haben wir das Märchen „Dornröschen“ als Fotogeschichte dargestellt. Wir haben Verkleidungen mitgebracht und jeden schön ausgestattet. Dann sind wir an verschiedene Orte gegangen, die gut zu den Szenen passten. Sehr cool war es zum Beispiel auf dem Dachboden der Grundschule. Danke, Herr de Boer!

An den Schauplätzen angekommen, mussten wir richtig schauspielern und dann stillhalten, damit ein gutes Foto herauskam. Leider konnten nicht alle Dornröschen oder der Prinz sein. Toll war, als wir die Sahnetorte aus der Dekoration essen konnten. Auch sonst hat es viel Spaß gemacht. Aus den Fotos soll noch ein Buch mit Text werden.

Eine Auswahl der Fotos seht ihr hier:



Immer den Überblick behalten.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Der VR-FinanzPlan ist das Herz unserer Beratung, die Sie mit Ihren ganz eigenen Wünschen und Zielen in den Mittelpunkt stellt. So finden wir gemeinsam für Sie in jeder Lebenslage und für jedes Bedürfnis die richtige finanzielle Lösung. Sprechen Sie persönlich mit Ihrem Berater in einer unserer 17 Geschäftsstellen.

Raiffeisen-Volksbank Fresena eG



Norderneyer Badezeitung

He! Norderney Kurier

Ostfriesischer Kurier

Anzeigen, Service und Veranstaltungen:

Tel.: (0 49 32) 8 69 69-10

E-Mail: norderney@skn.info

Redaktion Norderneyer Badezeitung:

Tel.: (0 49 32) 8 69 69-18

E-Mail: info@norderneyer-badezeitung.de

Redaktion Ostfriesischer Kurier und Norderney Kurier:

Tel.: (0 49 32) 8 69 69-14

E-Mail: norderney@skn.info

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9.00–16.30 Uhr
 Fax: (0 49 32) 8 69 69-20 · Wilhelmstraße 2 · 26548 Norderney · www.norderneyer-badezeitung.de · www.ostfriesischer-kurier.de

Rosenmontag 2017

Da der jeweilige Abschlussjahrgang die Party für den Rosenmontagabend plant und durchführt, waren wir, der Abschlussjahrgang 2017, dieses Jahr an der Reihe. Daher hieß es für uns den gesamten Partyabend am 27.02.2017 zu organisieren.

Zuerst mussten wir uns ein Thema überlegen, welches interessant für Groß und Klein ist. Dies wurde auch schnell durch eine Abstimmung gefunden und es hieß: „Disneyland meets Beachparty“. Da wir unseren Mitschülern und den Ehemaligen eine gute Location, Musik, Verpflegung und natürlich ein gutes Programm über den gesamten Abend bieten wollten, wurden diese Bereiche an verschiedene Gruppen verteilt. Diese hatten die Aufgabe, in Absprache mit einer kleinen Gruppe aus den Klassensprechern, bis zum Vormittag des Partyabends alles bereit zu haben. Da wir alles, von der Dekoration über Kuchen, Getränke usw. bis zur Musikkliste geplant hatten und wollten, dass unsere Party in der Aula der KGS Norderney auch perfekt wird, hatten wir das Angebot bekommen, am Sonntagnachmittag die ersten Handgriffe in der Schule zu erledigen. Während die Bauzäune, welche wir von der Firma Bodenstab zur Verfügung gestellt bekommen hatten, aufgebaut und abgedeckt wurden, wurde gleichzeitig die weitere Dekoration (Luftballons, Plastikpalmen...) befestigt. Somit konnten wir den Montagvormittag ruhiger angehen lassen und alles mit letzten Details verfeinern. Um 16.30 Uhr haben wir uns alle getroffen, um das Essen und die Getränke anzurichten. Die Musik wurde von Yannick Hasenfratz, Dominik Besenic, Leonard Pohl und Nepomuk Tilsch vorbereitet und abgespielt. Um 17 Uhr wurden die Türen geöffnet und wir konnten die 5. bis 7. Klassen in Empfang nehmen. Viele waren schön verkleidet und konnten während des Abends bei einer Modenschau ihre Preise abholen. Den Gästen wurden Lose für eine Tombola angeboten, die zweimal an diesem Abend ausgetragen wurde. Es gab viele schöne Preise, um die sich Nele Kühn, Geesche Jahn und Charlotte Krupp gekümmert hatten.

Neben der Modenschau und der Tombola standen noch viele andere Spiele auf dem Programm. Es wurde „Reise nach Jerusalem“, „Stopptanz“ und vieles mehr mit den Schülern der 5. bis 8. Klasse gespielt. Am Eingang wurden auf dem roten Teppich Fotos gemacht, welche später, auf Iserv gestellt, bestaunt werden konnten.

Die Veranstaltung war um 22 Uhr beendet und wir, der Jahrgang 2017, waren sehr erfreut über die guten Rückmeldungen unserer gelungenen Party. Das Geld, welches wir an diesem Abend durch Lose, Eintrittskarten und Verpflegung eingenommen haben, werden wir für unsere schulexterne Abschlussparty nach dem Abgang von der KGS Norderney nutzen.

Sophie Rochna





BERGHAUS

**Das Fachgeschäft in Norderney für
Glas, Porzellan und Haushaltswaren**

**Jann-Berghaus-Straße 17a
26548 Norderney
Telefon 04932/1689
Fax 04932/83478**

Radionacht 2017

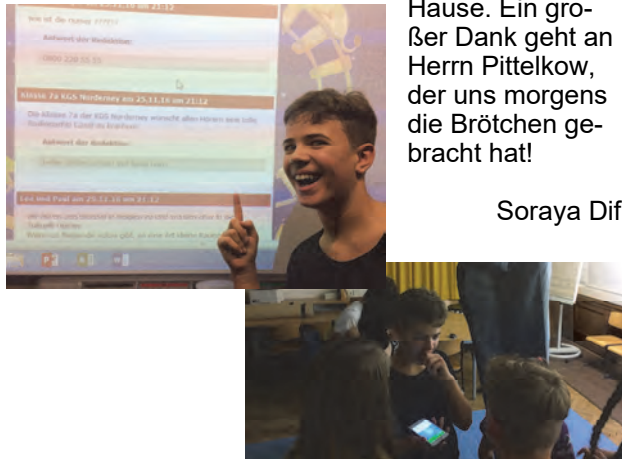
Am 25.11.2016 übernachteten wir, die Klasse 7a, im Freizeitbereich der KGS. Die Klasse traf sich um 19:00 Uhr vor der Schule, um anschließend im Mehrzweckraum die Schlafplätze vorzubereiten. Um 20:05 Uhr ging es los mit der Radionacht. Das diesjährige Motto lautete „**Abgefahren! – Die Radionacht auf Zeitreise**“. Zu hören waren verschiedene Geschichten, von Comedy bis Wissenschaft. Natürlich schafften wir es nicht, die vollen vier Stunden zuzuhören, sondern hatten zwischendurch auch Pausen dazwischen. Diese verbrachten wir mit Wii-Spielen, Tischtennis oder Unterhaltungen im Schlafraum.

Die gesamte Radionacht war **live** und deshalb konnten wir dort auch angerufen werden und alle anderen Hörer in Deutschland grüßen.

Die Radionacht endete um 01:00 Uhr. Nach der Radionacht gingen wir alle schlafen (**Anm. des Klassenlehrers: Hahaha!**). Morgens frühstückten wir gemeinsam und gingen um 10:00 Uhr nach

Hause. Ein großer Dank geht an Herrn Pittelkow, der uns morgens die Brötchen gebracht hat!

Soraya Dif



IHR KOMPETENTER MEISTERBETRIEB FÜR IHR DACH AUF NORDERNEY

- verbindlich und zuverlässig
- flexibel und praxisnah
- Terminabsprache nach Ihren Wünschen und schnelle Hilfe bei komplexen Fragen
- sauber und ordentlich
- Wir verlassen Ihr Dach in einem tadellosen Zustand (auch während der Bauphase)
- nachhaltig, ressourcenschonend und verantwortungsvoll



Besuchen Sie uns auf Facebook:



EBERHARDT
DER DACHDECKER

Inh. Malte Eberhardt

Im Gewerbegebiet 50
TEL 0 49 32/ 93 50 - 550
FAX 0 49 32/ 93 50 - 665

26548 Norderney
info@dachdecker-eberhardt.com
www.dachdecker-eberhardt.com

„School Stuff“ – Herausforderungen meistern und neue Ideen entwickeln

„*Feel the style*“ – so wirbt die Schülerfirma „Schoolstuff“.

Sie wird seit Beginn des Schuljahres im Fach Wirtschaft-Profil unter Anleitung von der 9HR geführt. Neben dem ursprünglichen Sortiment von Schulkleidung (Pullis, Jacken und T-Shirts) mit dem KGS Logo, entwickelten die Schüler Ideen und organisierten sich unter dem engagierten Geschäftsführer Dominik Nguyen in den Abteilungen Einkauf/ Bestellungen, Verkauf/ Marketing und Buchführung mit vielfältigen Aufgaben.



Beim Schuljubiläum präsentierte sich die Schülerfirma in der Eingangshalle und machte Werbung, gewann Kunden und sammelte Bestellungen. Vor den Herbstferien kam die erste Lieferung und wurde fleißig an die Käufer in den Klassen verteilt. Umfragen wurden gestartet und Produktwünsche entgegen genommen. Neue Werbestrategien wurden umgesetzt, mit E-Mails und Schuldurchsagen startete das „Marketing“- Team durch. Das Buchführungsteam überprüfte sehr genau die Einnahmen und Ausgaben, während sich besonders die Einkaufsgruppe mit neuen, passenden Produkten beschäftigte, „Marktanalysen“ und Umfragen ausgewertete und Produkte und Preise verglich.

Erste größere Aufträge bekam die Schülerfirma Ende November durch den Freizeitbereich und den 10. Jahrgang mit der Organisation der Abschluss T-Shirts und Pullis. Es wurde sehr motiviert recherchiert, Probeexemplare (T-Shirts und Hoodies) zur Anprobe bestellt und Absprachen mit dem Abschlussjahrgang getroffen. Nebenbei entwickelten einige besonderen Ehrgeiz und bewiesen Verhandlungsgeschick.

Das neue Schulfach „SCFI“ – Schülerfirma, ermöglicht den Schülern freies Arbeiten und eine gewisse Selbstorganisation. Im WPK Fach „Wirtschaft Profil“ bekommen sie einen vertieften Einblick in wirtschaftliche Prozesse und beginnen langsam einen „Business-Plan“ zu entwickeln. Darüber hinaus entdeckten einige Schüler neue Talente an sich. Es macht Spaß, selbst handeln zu können und sich auszuprobieren. Alle sind bemüht und arbeiten „selbstständig“ an ihren Aufgaben. Das Engagement des Kurses ist bewundernswert. Die Schüler organisieren sich selbstständig und entwickeln gute Ideen. Fragen und Probleme werden gemeinsam mit der Lehrerin gelöst.

© A. Prescher

Kur-Apotheke
Norderney OHG
Kirchstraße 12
Tel. (04932) 927 000



Rathaus-Apotheke
Friedrichstraße 12
Tel. (04932) 588

Antje Kürten & Elgin Wondratschek



– Seit über 80 Jahren Ihr Partner am Bau –

- Hochbau
- Tiefbau
- Stahlbeton
- Dachdeckungen
- Schlämmverfugungen
- Softstrahlarbeiten
- Beratung
- Planung
- Entwurf

Im Gewerbegebiet 31 · 26548 Norderney · Telefon 04932 / 92 75 78 · www.bodenstab-bau.de

Besuch im EEZ (Energie-, Bildungs- und Erlebniszentrum) Aurich



Am 14.11.2016 fuhr die Klasse 7a in das EEZ nach Aurich. Wir starteten mit der Fähre um 07:30 Uhr und waren gegen 08:15 Uhr in Norddeich, wo unser Bus schon wartete. Also stiegen wir in den Bus und fuhren los. Dort angekommen besichtigten wir die Eingangshalle, in der gezeigt wurde, wie eine Windkraftanlage funktioniert. Danach bekamen wir eine Einführung in das Energiespiel, welches mit Schlüsseln im gesamten EEZ gespielt werden kann. Zu zweit bekamen wir einen Schlüssel, auf dem wir Punkte an Stationen abspeichern konnten. Mit den Punkten konnten wir beim abschließenden Energiespiel fossile Energie (Kohle-, Atomkraft usw.)

gegen erneuerbare Energie (Wind-, Wasserkraft usw.) eintauschen. Am Schluss zeigte man uns noch einen abschließenden Film über die Energie auf unserem Planeten. Es war ein sehr schöner und interessanter Tag.

Luca Welzin



Blumen Boekhoff

BLOMPOTT
Jann-Berghaus-Straße 13

PFLANZENHOF
Jann-Berghaus-Straße 27

26548 Norderney · Telefon 04932/1477
Fax 04932/990280 · mail@blumen-boekhoff.de



Gruppenarbeit zur Nachbereitung der Hofbesuche



Vorträgen muss geliebt werden!



Alt und Jung im gleichen Stall



Die Gruppenergebnisse werden vorgetragen

Eine Kuh macht „Muh“, viele Kühe machen „Mühe“! Seminarwoche im Europahaus Aurich der Klassen 8a und 8b

In der Seminarwoche, die von den beiden Klassen jeweils alleine absolviert wurde, haben wir zum Thema : „Grünland statt Grünland - Bedingungen und Veränderungen der Landwirtschaft bei uns und in anderen Regionen der Erde unter besonderer Berücksichtigung des fairen Handels“ gearbeitet. Außerdem sollten wir uns mal näher mit dem Beruf des Landwirts auseinandersetzen. Wir besuchten Bauernhöfe und bearbeiteten in Gruppen Aufgaben rund um das Thema Landwirtschaft. Unsere Ergebnisse präsentierten wir am Ende des Tages in Form von Vorträgen. Trotz der vielen Arbeit hatten wir alle viel Spaß. Es war sehr spannend, sich mal einen Beruf anzuschauen, für den man sich eigentlich nicht so interessiert. Mittags und abends hatten wir immer eine längere Pause, die wir frei nutzen konnten. Es war für die meisten eine sehr schöne und abwechslungsreiche Woche.



Unterstützung der Gruppe durch die Sozialpädagogin Edda Smidt



Schafe auf dem Biohof



Kuhstall im Zentrum des Biohofs



Auf dem Milchhof



Die Vorbereitungen für den Abschlussabend



In der Geburtsstation



Der Kuhstall auf dem Biohof

Young Future

Eigene Wege - eigene Verantwortung.

Abitur – Studium – Ausbildungsbeginn, die Zukunft ist noch ungewiss, das Geld meistens knapp. Versicherungsschutz kommt da oft zu kurz, auch wenn er in einigen Bereichen schon jetzt sehr wichtig ist.

Welche Versicherungen für junge Leute sinnvoll sind?

Welche gesetzlichen Ansprüche bestehen? Wie lange Sie bei Ihren Eltern mitversichert sind?

Darüber informieren wir Sie gerne.

Versicherungsbüro

Schlüter & Schwab

Ecke Herrenpfad/Lange Straße

26548 Norderney

Telefon 0 49 32/13 33

schlueter.schwab@concordia.de



CONCORDIA.
EIN GUTER GRUND.



CONCORDIA
Versicherungen



„Der Dreck muss weg!“

Der 8. Jahrgang sammelte im September auf Initiative des BUND im Inselosten Müll am Strand und in den Dünen. Man glaubt nicht, wieviel da zusammen kommt! Unterstützung gab es von der TDN und vom NLWKN.



Es ist geschafft!
Die Müllberge sind auf dem Unimog und in der Schaufel.

Obwohl das Wetter fallen die Vorbereitungen leicht!

Die endlose Weite im Inselosten



ganze Netze am Strand.....



...und in den Dünen!



Wie kommt der Müll an Strand und Dünen?
Erklärungen von Hartmut Andretzke.



allen am Strand - Eine Idee hat sich bewährt!

Schreibwaren
Luttmann

SCHREIBEN & mit
SCHENKEN



Inhaber: A. Luttmann
Friedrichstraße 28 · 26548 Norderney
Telefon 04932 / 22 81



Reisebüro Norderney

Am Kurplatz 3

Tel. 868 999-1/2

Fax 868 999-5

www.reisebuero-ney.de

www.norderney-direkt.de

Technische Dienste Norderney



Wir sorgen für eine saubere Insel!

Technische Dienste Norderney
Am Kurplatz 1
Postfach 16 04
26548 Norderney
Fax: 920-277

Dipl.-Ing. Erik Fischer
Techniker Carsten Rass
Techniker Mike Dreesch
Techn. Mitarbeiterin
Fatma Akovali-Dinkla
Ang. Kim Weinzettl
Ang. Jana Aschmann

Betriebsleitung/
Tiefbau
Hochbau
Hochbau
Tiefbau
Verwaltung
Verwaltung

Tel. 920-270
Tel. 920-272
Tel. 920-275
Tel. 920-271
Tel. 920-273
Tel. 920-274

Impressum

Schuljahrbuch des Förderkreises der Norderneyer Schulen e.V.

Herausgeber	Förderkreis der Norderneyer Schulen e.V., KGS, An der Mühle 2 26548 Norderney E-Mail: foerderkreis@kgs-norderney.de
Konto	Sparkasse Aurich-Norden IBAN: DE81 28350000 0002 007573 SWIFT-BIC: BRLADE21ANO
Redaktion	Hans-Helmut Barty, Jürgen Birn- baum, Klaus Ledebur, Antje Olthoff, Franzi Rückher, Kerstin Temme, Rolf van Velzen, Bianca Visser, Julia Weick
Verantw. i.S.d.P	Jürgen Birnbaum
Klassenfotos	KGS: Michael Kollmann GS: Martin Pape
Reproduktion und Druck	Buch- und Offsetdruckerei Otto Freund Poststrasse 3 26548 Norderney

Der Förderkreis der Norderneyer Schulen e.V.

Der Förderkreis ist ein gemeinnütziger Verein, der seine wichtigste Aufgabe darin sieht, Norderneyer Müttern und Vätern die Schulen zu öffnen und die Beziehungen zwischen den Eltern und den Lehrkräften zu beleben.

Der Förderkreis unterstützt Kinder, Eltern und Schulen bei Bedarf auch finanziell oder durch Anschaffungen. Der Förderkreis gibt alljährlich das Schuljahrbuch heraus und veranstaltet Schul- und Sportfeste.

Unterstützen Sie den Verein durch Ihre Mitgliedschaft!

Ihre Ansprechpartner sind:
Rolf van Velzen (Tel. 927660)
Kim Weinzettl (Tel. 01726099072)
Grundschule (Tel. 2419)
KGS (Tel. 2402)

(Schutzgebühr 4 €)

